Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen

Jahrgang 24 | Mittwoch, den 18. Dezember 2013 | Nr. 25

Weihnachtsgruß 2013

Liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Damen und Herren!

Weihnachten ist das Fest der Freude, der Familie und des Friedens. Seit jeher bildet es den ganz besonderen Höhepunkt im Jahresablauf mit einer ihm eigenen, besonderen Atmosphäre.

Heutzutage wird häufig versucht, Freude durch Geschenke zu verbreiten. Freude kann man aber auch auf andere Art schenken - durch ein liebes Wort, ein Lächeln, durch Hilfeleistungen oder einfach durch Zeit, die wir anderen widmen. Viele Frankenhäuser praktizieren dies das ganze Jahr über und arbeiten ehrenamtlich in Vereinen, in Verbänden, bei der Feuerwehr, bei den vielen Hilfsdiensten und caritativen Einrichtungen. Sie schenken das ganze Jahr über Freude und tun Gutes. Ihnen möchte ich an dieser Stelle ganz herzlich für ihren unbezahlbaren und vorbildlichen Einsatz danken!

Weihnachten ist auch ein Fest der Familie und ich hoffe, dass Sie in den nächsten Tagen viele Gelegenheiten finden, gemeinsam ein wenig Zeit zu verbringen und auch füreinander da zu sein.

Nicht zuletzt ist Weihnachten aber auch ein Fest des Friedens und für viele von uns verbindet sich damit der Wunsch, ruhige und stressfreie Tage zu verbringen, wo man innehält, zurückschaut und Kraft schöpft für künftige Aufgaben.

Wir können sehr zufrieden auf das zu Ende gehende Jahr blicken, in dem wir wieder gemeinsam sehr vieles umgesetzt und vorangebracht haben.

Im Stadtgebiet unserer Kurstadt sind die zahlreichen wegweisenden Investitionen nicht zu übersehen und auch in unseren Ortsteilen konnten wir gemeinsam wichtige Baumaßnahmen umsetzen.
Unsere Kur- und Heimatstadt erfreut sich immer größerer Beliebtheit bei unseren Gästen aus nah und fern. Bad Frankenhausen etabliert sich immer mehr zu einer festen touristischen Größe im Freistaat Thüringen.
Zum Ende diesen Jahres hat der Stadtrat unserer Kommune zwei wichtige Beschlüsse gefasst, die weiterhin Mut und Optimismus für die Zukunft bringen: Einerseits die Zustimmung zum Erwerb des Solarparks im Gewerbegebiet und andererseits die Interessensbekundung, die Sanierung und den Ersatzneubau am Kyffhäuser-Gymnasium durchzuführen, um so den wichtigen Schulstandort langfristig zu sichern.
Mit der Errichtung des Solarparks können wir zukünftig zusätzliche Einnahmen im kommunalen Haushalt verbuchen und mittelfristig auch unseren Gewerbetreibenden und Bürgerinnen und Bürgern grünen Strom zu günstigen Konditionen anbieten.

Vieles mehr ist in unserer Stadt geschehen und mehrmals wurde Bad Frankenhausen in den Blickpunkt gerückt, etwa bei der Gründung der Bürgerenergiegenossenschaft, oder mit Staunen verfolgen andere Städte und Gemeinden die zahlreichen kleinen und großen Bauvorhaben, die wir Jahr für Jahr umsetzen. Und das unter Berücksichtigung der stets sinkenden Finanzzuweisungen für die Kommune und steigenden Ausgaben. Auch zukünftig werden und müssen wir alle unseren Beitrag dazu leisten, dass wir als Kommune weiter gestalten können und nicht nur verwalten müssen. Ich persönlich glaube dabei an die Frankenhäuser Gemeinschaft, denn zusammen wird uns auch zukünftig vieles gelingen.

Es war ein arbeitsreiches und erfolgreiches Jahr für die Stadt Bad Frankenhausen, für ihre Verantwortlichen und Mitarbeiter. Diesen Weg einer überaus positiven Weiterentwicklung wollen wir auch nächstes Jahr weitergehen. Wir können dies mit viel Optimismus und großer Zuversicht tun, denn Bad Frankenhausen ist bestens aufgestellt!

Im Namen meiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bedanke ich mich bei Ihnen allen für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Ein ausdrücklicher und herzlicher Weihnachtsgruß geht an unsere Freunde in der Partnerstadt Bad Sooden-Allendorf sowie an unsere Soldatinnen und Soldaten unserer Kyffhäuser-Kaserne.

Unseren Kranken und den Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die schwere persönliche oder wirtschaftliche Sorgen haben, wünsche ich Zuversicht und Glück.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien und Freunden ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest, erholsame und stimmungsvolle Feiertage sowie ein gesundes, glückliches Jahr 2014.

Ihr

Matthias Strejc
Bürgermeister

Kontaktdaten, die Sie kennen sollten

Rathaus (Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen)
und nachgeordnete Einrichtungen
Sprechzeiten der Stadtverwaltung:
Montag ..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Dienstag ..... von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
..... und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch ..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag ..... von 09.00 Uhr bis 13.00 Uhr
..... und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Freitag..... von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Jeden 2. Samstag im Monat..... von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr
Telefon, Telefax und E-Mail der Stadtverwaltung
Rathaus 034671 720-0, Telefax 034671 62063
E-Mail: Rathaus *info@bad-frankenhausen.de*
Sekretariat des Bürgermeisters 034671 720-12
Hauptamt 034671 720-29
Kämmerei 034671 720-32
Stadtkasse ..... 034671 720-30 und 720-31
Sachgebiet Gemeindesteuern 034671 720-24
Einwohnermeldeamt ..... 034671 720-19 und 720-22
Standesamt ..... 034671 720-20 und 720-25
Ordnungsamt 034671 720-17
Sachgebiet Soziales ..... 034671 720-15 und 720-36
Stadtmarketing Kultur, Büro Rathaus 034671 720-28
Stadtmarketing, Kultur, Büro Regionalmuseum 034671 529912
..... und 529772
Fax Stadtmarketing, Büro Regionalmuseum 034671 529913
Fachbereich Bauverwaltung 034671 720-23, 720-14, 720-38
Sachgebiet Erschließungs- und
Straßenausbaubeiträge 034671 720-27
Sachgebiet Umwelt (Grünanlagen) 034671 720-37
Sachgebiet Liegenschaften 034671 720-35
Friedhofsverwaltung, Frauenstraße 32, ... 034671 62461
(Terminvereinbarung erwünscht)

Polizei Kontaktbereichsbeamte Bad Frankenhausen
Sprechzeiten
Dienstag ..... 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr,
Donnerstag ..... 9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Polizei Telefon 034671 62127
Polizei Telefax 034671 62127

Ortsteilbürgermeister Esperstedt
Während der Bauarbeiten im Bürgerhaus Esperstedt findet dienstags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr bis auf Weiteres die Sprechzeit des Ortsteilbürgermeisters Peter Stoffers in der Wohnung des Ortsteilbürgermeisters, Neue Straße 56, 06567 Bad Frankenhausen-Esperstedt, statt; Telefon: 034671 / 78711.

Ortsteilbürgermeisterin Seehausen
Bürgerhaus Seehausen, Plan 9
Sprechzeiten ..... Montag 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Telefon ..... 034671 55638 und 0151 5730 5795

Ortsteilbürgermeister Udersleben
Bürgerhaus Udersleben, Am Dorfberg 5
Sprechzeiten ..... Dienstag 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
..... und jeden 2. Samstag im Monat 11:00 Uhr bis 12:00 Uhr
Telefon und Telefax 034671 62067

Regionalmuseum und Stadtarchiv Bad Frankenhausen,
Schloßstraße 13
Öffnungszeiten
Mittwoch bis Sonntag ..... 10:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon 034671 62086
Telefax 034671 553290
E-Mail: *museum@bad-frankenhausen.de*
E-Mail: *archiv@bad-frankenhausen.de*

Stadt- und Kurbibliothek „J. Friedrich Wilhelm Zachariä“,
Schloßstraße 11a
Öffnungszeiten
Dienstag und Donnerstag ..... 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
..... und 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Freitag ..... 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr
..... und 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Telefon 034671 63010
Telefax 034671 63014
E-Mail: *bibliothek@bad-frankenhausen.de*

Kindertageseinrichtungen
Integrative Kita „Kindervilla“, Geschwister-Scholl-Straße 2
Telefon 034671 62177
Kita „Sonnenschein“, Schloßstraße 26
Telefon 034671 62571
Kita „Wippergärtchen“, An der Wipper 9a
Telefon 034671 62128

Stadtwerke Bad Frankenhausen -
Eigenbetrieb der Stadt Bad Frankenhausen
Am Bahnhof 24
Telefon 034671 62343
Telefax 034671 55232
E-Mail: *stadtwerke@bad-frankenhausen.de*

Jugendzentren:
Jugendhilfe- und Förderverein e. V.
Geschäftsleitung, Bahnhofstraße 5
Telefon/Fax 034671/64008/09
Bereichsjugendpflegerin
Bahnhofstraße 5 ..... 034671/54717
Kinder- und Jugendzentrum DOMizil, Bahnhofstraße 5
Leitung: 034671/64008/79853
Horizont e. V., Stiftstraße 5 (Gelände Stift) 79891

Allg. Sozial- und Lebensberatung
Kreisdiakoniestelle 03632/6676094
Starthilfe Sondershausen e. V.
Integrative Erziehungs- und
Familienberatungsstelle 03632/666180
mit Schwangerschafts(konflikt)beratung 03632/6661820
Schwangerschaftsberatungsstelle pro familia
06556 Artern, Wasserstr. 1 ..... 03466/322064
Schuldner- und Verbraucherinsolvenz-
beratungsstelle 03632/6661830
..... 034672/93876
Freiwilliges soziales Jahr / Thür. Jahr 03632/6661840
Soziales Kompetenz-Centrum,
Klosterstraße 15 a 034671/566033

Schulen und Bildungseinrichtungen
Staatliche Grundschule, Am Tischplatt 29 62088
Staatliche Regelschule, Müldener Straße 11 6690
Kyffhäuser-Gymnasium, F.-Brather-Str. 1 79300
Kyffhäuser-Gymnasium Haus II 63051
Grundschule Udersleben 76030
Kyffhäuser Bildungs- und Sozialwerk e. V.
Kyffhäuserstraße 46 513-0
Fax 513-16
Kyffhäuser-Paracelsus-Schule
Kyffhäuserstraße 61 51070
Fax 51076

Sonstige Rufnummern
Bahn-Auskunft 0180/5996633
Volkssolidarität, Seniorenclub, Poststr. 10 62249
Sozialstation-Diakonie, Stiftstr. 5 6990
Manniske-Kreiskrankenhaus 650
Feuerwehr-Stadtbrandinspektor 76161
AWO Seniorenzentrum, Stiftstraße 3 536
..... Fax-Nr. 53701
AWO Service-Wohnen 536
Stiftstraße 1 ..... Fax-Nr. 53701
Zentrum für ältere Menschen
„Haus Wilma am Anger“, Anger 1 ..... 034671/55440
..... Fax-Nr. 034671/554410
Betreutes Wohnen, Anger 1 ..... 034671/55440
..... Fax-Nr. 034671/554410
Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“
Altenpflegeheim 034671/56880
..... Fax-Nr. 034671/568820
Seniorenwohnpark „Jahnsche Höfe“
Barrierefreies Wohnen 034671/56880
Diakonieverbund Kyffhäuser gGmbH,
Kinder- u. Jugendhilfe 6650
Soziale Dienste in der Justiz,
Bewährungs- und Gerichtshilfe,
Rudolf-Breitscheid-Straße 22,
06556 Artern ..... 03466/364433 u. 03466/339830
Landratsamt Kyffhäuserkreis (Zentrale) SDH 03632/7410
Amtsgericht Sondershausen ..... 03632 /70660
Tierheim Gehofen 0170/5355372
Mieterschutzverein, Markt 9 76301
Möbelkammer in Artern 03466/322592
Möbelkammer in Sondershausen 03632/50938
Touristische Einrichtungen
Touristinformation ..... 71717 oder 71716
Kyffhäuser-Denkmal ..... 034651 - 2780
Barbarossahöhle 5450
Panorama Museum 6190
Naturparkbehörde 5140
Flugplatz Bad Frh./ OT Udersleben 76020
Kurmittelhaus
An der Therme 51240
Barbarossagarten 76202
Kur GmbH (Kyffhäuser-Therme), August-Bebel-Platz
Öffnungszeiten BADEBEREICH
Täglich von ..... 09.00 - 22.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag: 07.00 - 08.00 Uhr Frühschwimmen
Öffnungszeiten SAUNALANDSCHAFT
Montag - Freitag ..... 10.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertage ..... 09.00 - 22.00 Uhr
Telefon 034671 5123
Telefax 034671 51259
E-Mail: *kur@bad-frankenhausen.de*

Notrufe
DRK-Krankenhaus 6 50
Notruf Polizei 1 10
Polizei-Inspektion Artern ..... (0 34 66) 36 10
Feuerwehr 1 12

Veranstaltungen

Bad Frankenhausen aktuell
INFORMATIONEN

Veranstaltungsplan: Dezember 2013 / Januar 2014

bis 19. Jan.		**Sonderausstellung:** „Alles Gute, Glückwunsch- und Dankeskarten aus zwei Jahrhunderten - Kostbares aus Papier und der Sammlung Helmut Weiß"	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
bis 09. Febr.	Ausstellung:	**Werner Tübke** – Gen Narragonien – Das lithografische Werk	Panoramamuseum BFH
täglich bis 23 Dez.	17:00 Uhr	**Geschichten-Adventskalender** **Eintritt: frei!**	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
19. Dez.	19:00 bis 23:00 Uhr	**Wellness-Abend** mit textilfreiem Baden bei Kerzenschein, Saunaaufgüssen, Salzpeeling im Dampfbad und Massagen zum Sonderpreis	Kyffhäuser-Therme Bad Frankenhausen
22. Dez.	11:00 Uhr	**Kuscheliger Weihnachtsmarkt im und auf dem Burghof**	Burghof Kyffhäuser
22. Dez.	12:00 Uhr	**3. Advents-Brunch**	Hotel Residenz BFH
22. Dez.	17:00 Uhr	**Stallweihnacht im Schafstall Seehausen**	BFH / OT Seehausen
25./26.Dez.	12:00 Uhr	**Weihnachts-Brunch**	Hotel Residenz BFH
25. Dez.	20:00 Uhr	**Weihnachtstanz** mit „Ingo" in der Waldgaststätte Sennhütte"	Sennhütte BFH
29. Dez.	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung**	Treff: Touristinfo BFH
31. Dez.	17:00 Uhr	**Silvesterabend** in der „Alten Hämmelei"	„Alte Hämmelei" BFH
31. Dez,	19:00 Uhr	**Silvesterball** in der Waldgaststätte Sennhütte"	Sennhütte BFH
31. Dez.	23:30 Uhr	**Orgelkonzert zum Jahreswechsel** mit anschl. Sektempfang	Unterkirche BFH
07. Jan.	19:00 Uhr	**Mitternachtssauna** „Prosit Neujahr" mit textilfreiem Baden bei Kerzenschein, Spezialaufgüssen und Neujahrs-Leckereien (24:00 Uhr)	Kyffhäuser-Therme Bad Frankenhausen
11. Jan.	16:00 Uhr	***Neujahrskonzert:* „Ich hätt' getanzt heut nacht ...!"** Duo „con emozione" mit Liane Fietzke (Gesang/Moderation) und Norbert Fietzke (Piano)	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
11. Jan.	17:00 Uhr	**„Knutfest am Untergelgen"** Für das leibliche Wohl ist gesorgt. *(Achtung: Weihnachtsbäume werden nicht mehr an den Straßen abgeholt! Bitte Die Bäume am VA-Tag mitbringen.*	Untergelgen Bad Frankenhausen
11. Jan.	17:00 Uhr	**Weihnachtsbaumverbrennung** hinterm Sportplatz	OT-Esperstedt
12. Jan.	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung**	Treff: Touristinfo BFH
16. Jan.	19:00 bis 23:00 Uhr	**Wellness-Abend** mit textilfreiem Baden bei Kerzenschein, Saunaaufgüssen, Salzpeeling im Dampfbad und Massagen zum Sonderpreis	Kyffhäuser-Therme Bad Frankenhausen
21. Januar	19:30 Uhr	**„Geschichte und neuste Entdeckungen in der Kaiserpfalz Tilleda"** Referent: Michael Dapper (M.A.), Leiter Kaiserpfalz Tilleda	Regionalmuseum Bad Frankenhausen
26. Jan.	10:00 bis 15:00 Uhr	**Großer Pralienkurs mit Zertifikat in der Goethe Schokoladentaler Manufaktur**, Anmeldung unter 034673-776550	Oldisleben
26. Jan.	10:00 Uhr	**Öffentliche Stadtführung**	Treff: Touristinfo BFH
27. Jan.	18:30 Uhr	**Kirchenführung** durch 5 Kirchen der Stadt Bad Frankenhausen	Treff: Oberkirche BFH
15. Febr.	19:11 Uhr	**Eröffnungsveranstaltung des FKK-Wipperveilchen**	Hotel Thür. Hof BFH
16. Febr.	14:00 Uhr	**Seniorenfasching des FKK-Wipperveilchen**	Hotel Thür. Hof BFH
21. Febr.	19:11 Uhr	**Prunksitzung des FKK-Wipperveilchen**	Hotel Thür. Hof BFH
22. Febr.	19:11 Uhr	**Prunksitzung des FKK-Wipperveilchen**	Hotel Thür. Hof BFH

Informationen zu ständigen Veranstaltungen

Montag u. Mittwoch	19:00 bis 21:30 Uhr	**Bastelabend für alle** Tipps und Tricks von der Fachfrau	Bastelkiste Heidi Poppe / BFH Anmeldung Tel.: 034671/79299
jeden 3. So.	ab 10:00 Uhr	**Brunch im Café Bergmann** (jeden 3. Sonntag im Monat)	Café Bergmann, Anger, Bad Frankenh.
Montag	14:30 Uhr	**Chorprobe** der „Frankenhäuser Heimatsänger"	Seniorenclub, Poststr. 10, BFH
Montag	19:30 Uhr	**Chorprobe** der Kantorei d. ev./luth. Kirchgemeinde BFH	Turmstube Unterkirche
Montag	19:30 Uhr	**Offene Chorprobe** der Neuapostolischen Kirche	NAK, Bornstraße 26, Bad Frankenh.
Dienstag	17:45 Uhr	**Lauftreff:** Zum gemeinsamen Laufen und Nordic Walking lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser" alle Interessenten ein.	Treffpunkt: „ Stadion an der Wipper"
	18:00 Uhr	**Meditationsabend** / Informationen unter Tel.: 034671/63474	Marion Zachariä, Blutrinne 2, BFH
	19:00 Uhr	**Selbsthilfegruppe "Lebensumwege" e.V.** (SHG für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige)	Soziales Kompetenz -Centrum, BFH Klosterstraße 15a Tel.:034671/566033
	19.00 bis 21:00 Uhr	**Handarbeitsabende unter professioneller Anleitung:** Interessierte melden sich bitte telefonisch unter: 034671/ 62996 an.	Näh- und Handarbeitszentrum Bauer, Kräme 32, Bad Frankenhausen
	19:30 Uhr	**Für Schachfreunde!** Schach mit Musik vom Plattenteller	Chausseehaus, Seehäuser Str. 1, BFH
Mittwoch	19:00 Uhr	**Chorprobe** des "Frankenhäuser Frauenchor"	Senioren-Begegnungsstätte Poststr. 10
	19:00 Uhr	**Musik vom Plattenteller**	White Pig, Rittergasse BFH
Samstag	ab 11:00 Uhr	**Schnupperflüge** - Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)
	19:00 Uhr	**Live on Stage**	White Pig, Rittergasse BFH
Sonntag	09:00 Uhr	**Lauftreff:** Zum gemeinsamen Laufen und Nordic Walking lädt die Laufgruppe des „SV Kyffhäuser" alle Interessenten ein.	Treffpunkt: am Stadtpark (Kyffhäuser Straße) BFH
	10:00 Uhr	**Hundefrühschoppen** in der ABC-Hundeschule	Hundeplatz Esperstedter Str. BFH
	ab 11:00 Uhr	**Schnupperflüge** - Motorsegler und Motorflug	Flugplatz BFH- Udersl. (wetterabhängig)

Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die Veranstalter selbst verantwortlich und nicht die Redaktion des Amtsblattes. Nähere Angaben erhalten Sie über die Tourist-Information Bad Frankenhausen, Anger 14; Tel.: 034671/71717 – Internet: http://www.bad-frankenhausen.de –.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung der Stadt Bad Frankenhausen

Bebauungsplan für ein „Sondergebiet Lebensmittelmarkt“, in Bad Frankenhausen, Kyffhäuserstraße/ Ecke Bachmühlenweg, im Verfahren nach § 13 a BauGB

Auslage des Entwurfs nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen hat am 28.11.2013 in öffentlicher Sitzung den Entwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Lebensmittelmarkt“ in Bad Frankenhausen, Kyffhäuserstraße/ Ecke Bachmühlenweg, in der Fassung vom November 2013 gebilligt und beschlossen, diesen nach § 3 Abs. 2 BauGB auf die Dauer eines Monats öffentlich auszulegen.

Betroffen sind folgende Flurstücke:

Betroffen sind folgende Flurstücke:
Flurstücke 844/37 (T); 1178/845 (T); 845/2 der Flur 11 der Gemarkung Bad Frankenhausen.

Planauszug:

Planauszug: Entwurf des Bebauungsplans, Stand November 2013 (ohne Maßstab)

Ziele und Zwecke der Planung:

In der Ortslage von Bad Frankenhausen, Bereich Kyffhäuserstraße/ Ecke Bachmühlenweg (Innenbereich) soll ein Lebensmittelmarkt mit den dazugehörigen Erschließungsanlagen (Zufahrt, Parkplätze) entstehen. Geplant ist ein Netto-Markt mit ca. 1.150 m² Verkaufsfläche. Das Plangebiet liegt gemäß Flächennutzungsplan in einem Allgemeinen Wohngebiet, in dem Einzelhandelseinrichtungen nur mit einer Verkaufsfläche bis zu 800 m² möglich sind. Deshalb ist ein Bebauungsplan erforderlich, der das Gebiet als Sondergebiet ausweist. Der Flächennutzungsplan ist im Wege der Berichtigung anzupassen.

Mit dem Bebauungsplan sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung eines großflächigen Lebensmittelmarktes geschaffen werden. Gleichzeitig soll der innerstädtische Bereich (vorhandene Industriebrache) neu geordnet und baulich nachgenutzt werden. Ein nicht mehr genutzter Schornstein im Planbereich, der im Zuge der Maßnahme abgebrochen werden muss, dient zurzeit als Funkmast. Als Ersatz wird im unmittelbaren Nahbereich des alten Standortes ein neuer, ca. 40 m hoher Funkmast errichtet und in den Geltungsbereich des Bebauungsplanes einbezogen.

Verfahrensstand:

Das Plangebiet stellt eine Maßnahme der Innenentwicklung dar (Nachverdichtung von Flächen), das aufgrund der Möglichkeit der Anwendung des § 13 a BauGB im beschleunigten Verfahren beplant werden kann.
Die Anwendungsvoraussetzungen für das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB liegen vor, weil der Bebauungsplan der Wiedernutzbarmachung von Flächen, der Nachverdichtung und anderer Maßnahmen der Innenentwicklung (Bebauungsplan der Innenentwicklung) dient und weniger als 20.000 m² anrechenbare Grundfläche festgesetzt werden.
Da der geplante Lebensmittelmarkt eine Geschossflächenzahl von 1.717 m² haben wird, ist nach Anlage 1 Pkt. 18.6.2 UVPG eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls (siehe § 3c Satz 1 UVPG) durchzuführen. Diese ist abgeschlossen und liegt mit dem Stand September 2013 vor (Anlage zur Begründung). Die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls hat bestätigt, dass die Anwendungsvoraussetzungen für das beschleunigte Verfahren nach § 13a BauGB erfüllt sind.
Der Bebauungsplan wird ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt. Die naturschutzfachliche Eingriffsregelung wird nicht angewendet, eine Kompensationspflicht entfällt. Nach § 13 a Abs. 2 Nr. 4 BauGB gelten die Eingriffe als im Sinne des § 1a Abs. 3 Satz 6 BauGB bereits vor der planerischen Entscheidung erfolgt oder zulässig.
Die Belange des Umweltschutzes nach § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB und § 1a BauGB werden in die Begründung eingestellt und finden in der Abwägung Berücksichtigung.

Beteiligung der Öffentlichkeit:

Da der Bebauungsplan nach den Vorschriften des § 13 a BauGB durchgeführt wird, wurde von der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB abgesehen.
Der Bebauungsplan mit Begründung und den bereits vorliegenden umweltbezogenen Untersuchungen sowie Gutachten wird nach § 3 Abs. 2 BauGB

vom 06.01.2014 bis einschließlich 07.02.2014

in der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen, Zimmer 107, während der Dienstzeiten

Montag, Mittwoch	von 08.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr
Dienstag	von 08.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag	von 08.00 bis 13.00 Uhr und 14.00 bis 16.00 Uhr
Freitag	von 08.00 bis 12.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt.
Während der Auslegungsfrist können von jedermann Anregungen zum Entwurf des Bebauungsplanes mit Begründung schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, soweit mit ihm Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden können.
Folgende umweltbezogene Untersuchungen sowie Gutachten liegen vor und sind als Anlage zur Begründung Bestandteil der ausgelegten Unterlagen:

- Allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls gem. § 3 UVPG für die Errichtung eines Lebensmittelmarktes in Bad Frankenhausen (KGS Stadtplanungsbüro Helk GmbH, Kupferstr. 01, 99441 Mellingen), Stand September 2013
- Schallimmissionsprognose für das Geschäftshaus Kyffhäuserstr. 42, in 06567 Bad Frankenhausen (Schalltechnische Untersuchung, Bericht 3619/13), vom 25.10.2013 (Goritzka Akustik-Ingenieurbüro für Schall- und Schwingtechnik, Handelsplatz 1, 04319 Leipzig)
- Historische Recherche für Zweigbetrieb ehem. Kyffhäuserhütte, Kyffhäuserstr. 40-42, 06567 Bad Frankenhausen (Krauss & Partner GmbH, Oldenburg)
- Auswirkungsanalyse: Ansiedlung eines Lebensmittelmarktes an der Kyffhäuserstraße 42 in 06567 Bad Frankenhausen (BBE Handelsberatung GmbH, Büro Erfurt, Futterstr. 14, 99084 Erfurt, Stand 28.10.2013)

Beteiligung der Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange:

Da der Bebauungsplan nach den Vorschriften des § 13 a BauGB durchgeführt wird, wurde auch von der frühzeitigen Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 1 BauGB abgesehen.
Entsprechend § 4 Abs. 2 BauGB werden von den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange, deren Aufgabenbereich durch die Planung berührt werden kann, Stellungnahmen zum Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung eingeholt.
Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange erfolgt gleichzeitig mit dem Verfahren nach § 3 Abs. 2 BauGB.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Bad Frankenhausen, den 28.11.2013
gez. M. Strejc
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachung

Geänderte Öffnungszeit der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen

Am Freitag, dem 27. Dezember 2013, bleibt das Rathaus der Stadt Bad Frankenhausen für den Besucherverkehr geschlossen. Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Bad Frankenhausen werden hierfür um Verständnis gebeten.

Die Sprechzeiten am Montag, dem 23. Dezember, und am Montag dem 30. Dezember 2013, finden wie gewohnt statt.

Bad Frankenhausen, den 11. Dezember 2013
Stadt Bad Frankenhausen
Strejc
Bürgermeister

Beschlüsse Stadtrates Bad Frankenhausen am 28.11.2013

Beschluss-Nr. 374-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Entwurf des Bebauungsplanes „Sondergebiet Lebensmittelmarkt“ in Bad Frankenhausen, Kyffhäuserstraße/ Ecke Bachmühlenweg, in der Fassung vom November 2013, wird gebilligt und nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch auf die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt. Die nach § 4 Abs. 2 Baugesetzbuch beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Beschluss-Nr. 375-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Erweiterung des Reisemobil-Stellplatzes an der Therme um den 2. BA an die Firma Bätzoldt`s Garten- und Landschaftsbau mit einer Auftragssumme von 110.121,33 € (Brutto).

Beschluss-Nr. 376-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistung Dachdeckungs-, Klempner- und Metallbauarbeiten im IV. BA Kyffhäusertherme an die Firma Rost Bedachungen GmbH in Höhe von 66.837,08 € (netto). Die Kostenschätzung laut Planungsbüro belief sich auf 59.050,00 €.

Beschluss-Nr. 377-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistung Salzgrotte im IV. BA Kyffhäusertherme an die Firma Beach Palm aus Deißlingen in Höhe von 88.140,00 € (netto). Die Kostenschätzung laut Planungsbüro belief sich auf 88.700,00 €

Beschluss-Nr. 378-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Bauleistung Außenanlagen im IV. BA Kyffhäusertherme an die Firma Bätzoldt`s Garten- und Landschaftsbau in Höhe von 96.263,65 € (netto). Die Kostenschätzung laut Planungsbüro belief sich auf 95.880,00 €.

Beschluss-Nr. 379-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat der Stadt Bad Frankenhausen bekundet das Interesse der Kommune, den Solarpark im Gewerbegebiet Seehäuser Straße nach EEG-konformer Inbetriebnahme zu erwerben und selbst zu betreiben.

Beschluss-Nr. 380-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Die Stadt Bad Frankenhausen bekundet ihr Interesse, durch die Übernahme der Sanierung und den Ersatzneubau des Kyffhäuser-Gymnasiums langfristig den gymnasialen Standort zu sichern.
Der Stadtrat beauftragt die Stadtverwaltung, alle notwendigen Schritte einzuleiten und einen entsprechenden Vertrag zwischen der Stadt Bad Frankenhausen und dem Kyffhäuserkreis dem Stadtrat vorzulegen.

Beschluss-Nr. 381-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt, Herrn Reinhard Lemp zum Stadtwahlleiter und Herrn Stephan Böttcher zum stellvertretenden Stadtwahlleiter für die Kommunalwahlen 2014 in der Stadt Bad Frankenhausen zu bestellen.

Beschluss-Nr. 382-19/13
Einbringer: Bürgermeister
Beschluss: Der Stadtrat beschließt, den VW-Transporter für die Stadtwerke Bad Frankenhausen vom Autohaus Lucks, Artern zu leasen.

Bekanntmachung

www.thueringertierseuchenkasse.de

Amtliche Tierbestandserhebung, einschließlich Bienenvölker, der Thüringer Tierseuchenkasse zum Stichtag 03.01.2014

Sehr geehrte Tierbesitzer,
die Thüringer Tierseuchenkasse führt die amtliche Tierbestandserhebung 2014 zum **Stichtag 03.01.2014** durch. **Alle Tierbesitzer, die bisher nicht in der Tierseuchenkasse angemeldet waren und keine Meldekarte erhalten haben**, werden hiermit aufgefordert, ihrer gesetzlichen Verpflichtung zur Tierbestandsanmeldung gemäß nachstehender Satzung nachzukommen. **Die Tierbestandsmeldung ist an die Thüringer Tierseuchenkasse, Victor-Goerttler-Str. 4, 07745 Jena zu richten.** Es wird darauf hingewiesen, dass die jährliche amtliche Tierbestandserhebung der Thüringer Tierseuchenkasse gesondert zur Viehzählung des Thüringer Landesamtes für Statistik durchgeführt wird.
Ihre Thüringer Tierseuchenkasse

Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse

über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2014

Aufgrund des § 8 Abs. 1, § 12 Satz 1 Nr. 1, § 17 Abs.1 Satz 3 und 5 und Abs. 2 sowie § 18 Abs. 1 Satz 1, Abs. 3 Satz 1 und Abs. 4 des Thüringer Tierseuchengesetzes (ThürTierSG) in der Fassung vom 30. März 2010 (GVBl. S. 89), geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 9. April 2013 (GVBl. S. 98), hat der Verwaltungsrat der Tierseuchenkasse am 19. September 2013 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

(1) Zur Erhebung der Tierseuchenkassenbeiträge für das Jahr 2014 werden die Beitragssätze für die einzelnen Tierarten wie folgt festgesetzt:

1.	**Pferde** (einschließlich Ponys und Fohlen)	je Tier 4,20 Euro
2.	**Rinder** einschließlich Bisons, Wisente und Wasserbüffel	
2.1	Rinder in amtlich anerkannten BVDV-unverdächtigen Beständen gemäß Satz 3 und in reinen Mastbeständen	
2.1.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 4,50 Euro
2.1.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 5,50 Euro
2.2	sonstige Rinder	
2.2.1	Rinder bis 24 Monate	je Tier 5,50 Euro
2.2.2	Rinder über 24 Monate	je Tier 6,50 Euro
3.	**Schafe**	
3.1	Schafe bis 9 Monate	je Tier 0,10 Euro
3.2	Schafe über 9 Monate bis 18 Monate	je Tier 1,50 Euro
3.3	Schafe über 18 Monate	je Tier 1,50 Euro
4.	**Ziegen**	
4.1	Ziegen bis 9 Monate	je Tier 2,60 Euro
4.2	Ziegen über 9 Monate bis 18 Monate	je Tier 2,60 Euro
4.3	Ziegen über 18 Monate	je Tier 2,60 Euro
5.	**Schweine**	
5.1	Zuchtsauen nach erster Belegung	
5.1.1	weniger als 20 Sauen	je Tier 1,20 Euro
5.1.2	20 und mehr Sauen	je Tier 1,60 Euro
5.2	Ferkel bis 30 kg	je Tier 0,60 Euro
5.3	sonstige Zucht- und Mastschweine über 30 kg	
5.3.1	weniger als 50 Schweine	je Tier 0,90 Euro
5.3.2	50 und mehr Schweine	je Tier 1,20 Euro
6.	**Bienenvölker**	je Volk 1,00 Euro
7.	**Geflügel**	
7.1	Legehennen über 18 Wochen und Hähne	je Tier 0,07 Euro
7.2	Junghennen bis 18 Wochen einschließlich Küken	je Tier 0,03 Euro
7.3	Mastgeflügel (Broiler) einschl. Küken	je Tier 0,03 Euro
7.4	Enten, Gänse und Truthühner einschließlich Küken	je Tier 0,20 Euro
8.	**Tierbestände von Viehhändlern**	vier v. H. der umgesetzten Tiere des Vorjahres (nach § 2 Abs. 7)
9.	Der Mindestbeitrag beträgt für jeden beitragspflichtige Tierbesitzer insgesamt	6,00 Euro

Für Fische und Gehegewild werden für 2014 keine Beiträge erhoben.

Die Anwendung der Beitragssätze nach Satz 1 Nr. 2.1 erfolgt, sofern der Rinderbestand vor dem 3. Januar 2014 amtlich als
„BVDV-unverdächtiger Rinderbestand“ nach der BVDV-Verordnung anerkannt und die Anerkennung durch den Tierbesitzer bis zum 31. Januar 2014 der Tierseuchenkasse nachgewiesen wurde.
(2) Als Tierbestand im Sinne dieser Satzung sind alle Tiere einer Art anzusehen, die räumlich zusammengehalten oder gemeinsam versorgt werden.
(3) Dem Bund oder einem Land gehörende Tiere und Schlachtvieh, das Viehhöfen oder Schlachtstätten zugeführt wurde unterliegen nicht der Beitragspflicht.
(4) Der Beitragssatz nach Absatz 1 Satz 1 Nr. 5.1.2, 5.2 und 5.3.2 wird je Tier um 25 v. H. ermäßigt, wenn*:*

1. Der Endmastbetrieb gemäß der Schweine-Salmonellen-Verordnung oder jede seiner Betriebsabteilungen ist im Ergebnis der Untersuchungen gemäß dieser Verordnung für den Zeitraum 1. Januar 2013 bis 31. Dezember 2013 in die Kategorie I eingestuft worden.
2. Der Betrieb mit 20 oder mehr gemeldeten Sauen oder der spezialisierte Ferkelaufzuchtbetrieb gilt gemäß dem „Programm zur Salmonellenüberwachung in Schweinebeständen in Thüringen“ als „Salmonellen überwacht“ und ist auf der Basis einer für den Bestand repräsentativen Stichprobe mindestens in Kategorie II eingestuft.

Die Einstufung nach Nr. 1 oder die Bescheinigung gemäß Anlage 2 des in Nr. 2 genannten Programms ist der Tierseuchenkasse durch den Tierbesitzer bis zum 28. Februar 2014 schriftlich vorzulegen. Fällt ein Betrieb unter Nr. 1 und 2 (gemischter Betrieb) gilt der ermäßigte Beitragssatz, soweit jeweils das Vorliegen der Voraussetzungen nach Nr. 1 und 2 entsprechend den Bestimmungen dieses Absatzes nachgewiesen wird.

§ 2

(1) Für die Berechnung der Beiträge für Pferde, Rinder, Schweine, Schafe, Ziegen, Geflügel und Bienenvölker ist entscheidend, wie viele Tiere oder Bienenvölker bei der gemäß § 18 Abs. 1 ThürTierSG durchgeführten amtlichen Erhebung am Stichtag 3. Januar 2014 vorhanden waren.
(2) Die Tierbesitzer haben unter Verwendung des amtlichen Erhebungsvordruckes (Meldebogen) spätestens zwei Wochen nach dem Stichtag ihren Namen sowie die Anschrift mitzuteilen und die Art und die Zahl der bei ihnen am Stichtag vorhandenen Tiere und Bienenvölker oder die Aufgabe der Tierhaltung (auch vorübergehend) anzugeben. Für jede Tierhaltung, die nach der Viehverkehrsverordnung registrierpflichtig ist und eine entsprechende Registriernummer hat, ist ein eigener Meldebogen auszufüllen.
(3) Wird ein Tierbestand nach dem Stichtag neu gegründet oder werden Tiere einer am Stichtag nicht vorhandenen Tierart in einem Bestand neu aufgenommen, sind diese unverzüglich der Tierseuchenkasse schriftlich nachzumelden. Dies gilt auch, wenn sich bei einer gehaltenen Tierart nach dem Stichtag die Zahl der Tiere (mit Ausnahme der im Bestand nachgeborenen Tiere) um mehr als zehn v. H. oder um mehr als 20 Tiere, bei Geflügel um mehr als 1.000 Tiere, erhöht. Für die nachzumeldenden Tiere erhebt die Tierseuchenkasse Beiträge nach § 1.
(4) Keine zusätzlichen Beiträge werden erhoben, wenn ein gemeldeter Tierbestand im Rahmen der Erbfolge oder Rechtsnachfolge insgesamt auf einen neuen Tierbesitzer übergeht und in denselben Stallungen weitergeführt wird. Für Tiere, die nur vorübergehend saisonal in Thüringen gehalten werden, kann auf schriftlichen Antrag des Tierbesitzers von einer Beitragsveranlagung abgesehen werden, wenn der Tierbesitzer für diese Tiere seiner Melde- und Beitragsverpflichtung zu einer anderen Tierseuchenkasse im Geltungsbereich des Tierseuchengesetzes für das Jahr 2014 nachgekommen ist. Der Antragsteller hat die Voraussetzungen für die Befreiung nachzuweisen. Die Meldeverpflichtung für die Tiere nach Satz 2 gegenüber der Thüringer Tierseuchenkasse bleibt davon unberührt. Im Fall einer Befreiung nach Satz 2 besteht für die betreffenden Tiere und deren Nachzucht grundsätzlich kein Anspruch auf Gewährung von Beihilfen der Thüringer Tierseuchenkasse. Im Einzelfall kann die Tierseuchenkasse hiervon eine Ausnahme zulassen.
(5) Tierbesitzer, die bis zum 28. Februar 2014 keinen amtlichen Erhebungsvordruck (Meldebogen) erhalten haben, sind verpflichtet, ihren meldepflichtigen Tierbestand bis zum 31. März 2014 der Tierseuchenkasse schriftlich anzuzeigen.
(6) Hat ein Tierbesitzer der Tierseuchenkasse seine der Meldepflicht unterliegenden Tiere für das Beitragsjahr innerhalb der jeweils maßgeblichen Fristen nach den Absätzen 2, 3 oder 5 nicht oder nicht vollständig gemeldet, kann die Tierseuchenkasse auf der Grundlage des § 35 ThürTierSG die amtlich anderweitig ermittelten Daten zu diesen Tieren zum Zwecke der Beitragserhebung nutzen.
(7) Viehhändler haben die Zahl der im Vorjahr umgesetzten Pferde, Rinder, Schweine, Schafe und des umgesetzten Geflügels bis zum 1. Februar 2014 anzugeben. Für die Beitragsberechnung ist die Zahl vier v. H. der im Vorjahr umgesetzten Tiere maßgebend. Absatz 2 gilt entsprechend.
Viehhändler im Sinne der Beitragssatzung sind natürliche oder juristische Personen, die

1. mit Tieren nach Satz 1 gewerbsmäßig Handel treiben und
2. Tierhändlerställe unterhalten oder falls dies nicht zutrifft, diese Tiere nach Erwerb im Eigenbesitz haben.

§ 3

Die Beiträge werden gemäß § 7 Abs. 3 ThürTierSG durch die Tierseuchenkasse von den Tierbesitzern erhoben. Die Beiträge nach § 2 Abs. 1 werden am 31. März 2014 fällig, die Beiträge nach § 2 Abs. 3, 5 und 7 zwei Wochen nach Zugang des Beitragsbescheides. Eine anteilige Rückerstattung von Beiträgen bei Minderung des Bestandes erfolgt nicht.

§ 4

(1) Für Tierbesitzer, die schuldhaft

1. bei den vorgeschriebenen Erhebungen nach § 2 einen Tierbestand nicht oder verspätet angeben, eine zu geringe Tierzahl angeben oder sonstige fehlerhafte Angaben machen oder
2. ihre Beitragspflicht nicht erfüllen, insbesondere die Beiträge nicht rechtzeitig oder nicht vollständig bezahlen, entfällt gemäß § 69 Abs. 3 und 4 TierSG der Anspruch auf Entschädigung und Erstattung der Kosten nach § 67 Abs. 4 Satz 2 TierSG. Entsprechendes gilt für die Leistungen der Tierseuchenkasse nach § 20 und § 21 ThürTierSG. § 69 Abs. 1 und 2 TierSG bleibt unberührt.

(2) Eine Inanspruchnahme von Leistungen der Tierseuchenkasse kann erst erfolgen, wenn der Tierbesitzer die der Tierseuchenkasse im Zusammenhang mit der jährlichen amtlichen Erhebung nach § 18 Abs. 1 und 2 ThürTierSG oder der Beitragserhebung nach § 17 Abs. 1 ThürTierSG gegebenenfalls aus Vorjahren geschuldeten rückständigen Beträge (Mahngebühren, Auslagen, Säumniszuschläge) beglichen hat.
(3) Die Tierseuchenkasse kann von Absatz 1 Satz 2 in Bezug auf Schadensfälle und damit verbundene Beihilfeanträge, die vor der nach § 2 Abs. 2, 5 oder 7 maßgeblichen Meldefrist oder vor dem nach § 3 maßgeblichen Fälligkeitsdatum gestellt wurden, absehen, wenn der Melde- oder Beitragspflicht im Veranlagungszeitraum noch entsprochen wird.

§ 5

Mit Wirkung zum 1. Mai 2014 werden in den §§ 2 bis 4 Angaben und Verweisungen wie folgt ersetzt:

1. in § 2 Abs. 1 und 6, § 3 Satz 1 sowie § 4 Abs. 1 Satz 2 und Abs. 2 jeweils die Angabe „ThürTierSG“ durch die Angabe „ThürTierGesG“,
2. in § 2 Abs. 4 Satz 2 die Angabe „Tierseuchengesetzes“ durch die Angabe „Tiergesundheitsgesetzes“,
3. in § 4 Abs. 1

a) in Satz 1 die Verweisung „§ 69 Abs. 3 und 4 TierSG“ durch die Verweisung „§ 18 Abs. 3 und 4 TierGesG“ und die Verweisung „§ 67 Abs. 4 Satz 2 TierSG“ durch die Verweisung „§ 16 Abs. 4 Satz 2 TierGesG“,
b) in Satz 3 die Verweisung „§ 69 Abs. 1 und 2 TierSG“ durch die Verweisung „§ 18 Abs. 1 und 2 TierGesG“.

§ 6

Diese Satzung tritt am 1. Januar 2014 in Kraft.
Die vom Verwaltungsrat der Thüringer Tierseuchenkasse am 19. September 2013 beschlossene Satzung der Thüringer Tierseuchenkasse über die Erhebung von Tierseuchenkassenbeiträgen für das Jahr 2014 wurde in vorstehender Fassung mit Schreiben des Thüringer Ministeriums für Soziales, Familie und Gesundheit vom 30.09.2013 gemäß § 8 Abs. 2 und § 12 Satz 2 i. V. m. § 12 Satz 1 Nr. 1 ThürTierSG genehmigt.
Die Satzung wird hiermit ausgefertigt.

Jena, den 09. Oktober 2013
Dr. Karsten Donat
Geschäftsführer der Thüringer Tierseuchenkasse

Impressum

Amtsblatt der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen
Herausgeber: Stadt Bad Frankenhausen
Verlag und Druck: Verlag + Druck Linus Wittich KG, In den Folgen 43, 98704 Langewiesen, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de
Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Reinhard Lemp
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Peter Möbius
Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: 14täglich, kostenlos an alle Haushaltungen im Verbreitungsgebiet: Im Bedarfsfall können Sie Einzelstücke zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MWSt.) beim Verlag bestellen.

Aus dem Rathaus

Antrag

für die Auszeichnung mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“

Entsprechen des Beschlusses des Stadtrates Bad Frankenhausen vom 28.September 2006, Beschluss - Nr. 291-12/06, besteht die Möglichkeit, das verdienstvolle Wirken von Bürgern, Unternehmen, Vereinen und Einrichtungen zum Wohle der Stadt und ihrer Menschen mit dem „Ehrenpreis der Stadt Bad Frankenhausen für vorbildliches ehrenamtliches Engagement“ zu würdigen. (Einsendeschluss: 31. Dezember 2013 bei der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, Markt 1, 06567 Bad Frankenhausen) Die „Satzung über die Ehrenauszeichnung verdienter Persönlichkeiten der Stadt Bad Frankenhausen“ *(Ehrenauszeichnungssatzung-EAuszS-BFH)*
finden Sie im Internet unter folgender Adresse: **http://www.bad-frankenhausen.de/fileadmin/ redaktion/RathausBehoerden/Ortsrecht/Ehrenauszeichnungssatzung.pdf**

Name und Anschrift des Antragstellers:

.....

.....

Vorschlag des Antragstellers

.....

.....

Vorschlag zur Auszeichnung
Name und Anschrift:

.....

.....

Begründung des Vorschlages:

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

(falls der Platz zur Begründung nicht ausreichend sein sollte, können zusätzliche Blätter verwendet werden)

.....
Unterschrift des Antragstellers Stempel

Datum: .....

Die Abteilung Finanzen bittet um Beachtung

Umstellung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs (SEPA)

Zum 1. Februar 2014 wird der nationale Zahlungsverkehr durch SEPA, den einheitlichen europäischen Zahlungsverkehr, abgelöst.
Die Kontoverbindungsdaten ändern sich. Aus der Kontonummer wird die IBAN (internationale Bank-Kontonummer). Aus der Bankleitzahl wird der BIC (Bank-Identifizierungscode).
Diese neuen Verbindungsdaten (IBAN und BIC) sind schon heute z. B. auf ihren Kontoauszügen ausgewiesen, lassen sich aber auch bei ihrer Hausbank erfragen.
Alle Überweisungen und Lastschriften sind ab 01. Februar 2014 nur noch mit Angabe von IBAN und BIC nach den neuen Regelungen möglich.
Die SEPA-Lastschrift ist der bekannten Einzugsermächtigung gleichzusetzen.
Die der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen erteilten Einzugsermächtigungen werden im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften und technischen Möglichkeiten automatisch in das neue Verfahren übergeleitet. Jedes Lastschriftmandat erhält eine Mandatsreferenznummer.
Mit den Abgabebescheiden für das Jahr 2014 werden allen Zahlungspflichtigen die neuen Daten mitgeteilt.

Die neuen Bankverbindungsdaten der Stadtverwaltung Bad Frankenhausen sind:
bei der Kyffhäusersparkasse:
IBAN DE67 82055000 3300000075
BIC HELADEF1KYF
bei der Nordthüringer Volksbank eG
IBAN DE68 82094054 0003048888
BIC GENODEF1NDS

Die Abteilung Finanzen möchte alle Bürgerinnen und Bürger nochmals darüber informieren, dass in der Stadtkasse Abfallsäcke für
Bio-Abfälle zu 1,00 € sowie
Restmüll zu 2,50 € erhältlich sind.
Diese können immer bei der jeweiligen Abfuhr der entsprechenden Mülltonnen mit entsorgt werden.

Die Abteilung Finanzen möchte nochmals alle Hundehalter auf Ihre Verpflichtung zur ordnungsgemäßen Anmeldung **aller** in ihrem Haushalt gehaltenen Hunde hinweisen. Die ab 01.09.2012 gültige Hundesteuersatzung wurde im Amtsblatt am 29.08.2012 veröffentlicht.
Alle An- und Abmeldungen der Hunde erfolgen nur in **schriftlicher** Form mit dem in der Abteilung Finanzen (Rathaus Zi. 002) erhältlichem Vordruck.

Vertrag zwischen dem Kyffhäuserkreis und der Stadt Bad Frankenhausen unterzeichnet

Am Dienstag, dem 03. Dezember 2013, unterzeichneten Frau Landrätin Antje Hochwind (SPD) und der Bürgermeister der Kur- und Erholungsstadt Bad Frankenhausen, Herr Matthias Strejc (SPD), einen Vertrag zur Weitergabe von Mitteln aus dem Regionalbudget. Diese Mittel, ca. 110 TEUR, dienen der Erweiterung der Kapazität des Wohnmobilstellplatzes an der Kyffhäuser-Therme in Bad Frankenhausen.
Frau Landrätin Hochwind äußerte sich bei der Vertragsunterzeichnung wie folgt: „Der Kyffhäuserkreis, die Kreisverwaltung und nicht zuletzt ich persönlich haben ein hohes Interesse daran, dass Bad Frankenhausen als wichtiger Kur- und Tourismusstandort weiter gestärkt wird. Mit der Entscheidung für Finanzierung dieser Investition wollen wir hierbei einen Beitrag leisten."
Herr Bürgermeister Strejc bedankte sich im Namen der Stadt Bad Frankenhausen für diese Unterstützung. Besonders die Kyffhäuser-Therme wird davon in Form zusätzlicher Besucher und Patienten profitieren. „Gleichzeitig wird die Innenstadt durch diese Investition weiter belebt.", so Matthias Strejc.
Sofern die Witterungslage es zulässt, sollen die Baumaßnahmen bis März 2014 abgeschlossen sein.
Landratsamt Kyffhäuserkreis
Verwaltungsleiter / Pressereferent
Herr Dr. Heinz-Ulrich Thiele

Rückblick auf den „Frankenhisser Weihnachtsmarkt 2013"!

Mittlerweile bereits Vergangenheit, aber rückblickend gesehen ein voller Erfolg!
Zum zweiten Mal wurde zu drei Tagen auf den „Frankenhisser Weihnachtsmarkt" eingeladen.
Bei anfänglichen Regenschauern und weihnachtlicher Stimmung wurde am Freitag 29.11., um 16:00 Uhr der „Frankenhisser Weihnachtsmarkt" von Bürgermeister Matthias Strejc in Begleitung von Posaunenklängen, unter der Leitung von Kantorin Laura Schildmann, festlich eröffnet. Von Minute zu Minute füllte sich dann der Markt immer stärker. So richtig voll wurde es, als die Kinder der Kita „Kindervilla" ihr Programm vortrugen. Und der Start war klasse, denn der Kinder- und Teeniebasar übergab an die Kita einen Scheck in Höhe von 150 Euro.
Der „Frankenhisser Weihnachtsmarkt" wurde von allen Einheimischen und Gästen gern angenommen. Der Organisator, die Stadtverwaltung Bad Frankenhausen, bot ein vielseitiges weihnachtliches Rahmenprogramm auf der Bühne an. Hier begeisterten die Aufführungen der städtischen Kindergärten & Schulen sowie Chöre der Region. Sehr angenehm war dabei auch, dass es eine richtige große Bühne für die Künstler gab. Am Abend traten auf dieser Bühne professionelle Künstler auf. Dafür gab es vom zahlreichen Publikum viel Applaus. Auch das Angebot in den Hütten war vielfältig von Geschenkideen, kulinarischen Leckereien bis hin zu weihnachtlichem Flair.
Bei zunehmender Wetterbesserung war der Weihnachtsmarkt an allen Tagen sehr gut besucht. Besonders die Glühweinstände waren schon am Nachmittag dicht umlagert. Und keine Frage, natürlich kam auch der Weihnachtsmann und hatte kleine Gaben für die Kinder dabei. Da herrschte wahrlich Ansturm. Und weil es mittlerweile dunkel war, traf man sich am Samstag mit der ganzen Familie zum Lampionumzug.
Der „Frankenhisser Weihnachtsmarkt" war unter Mitwirkung aller Aktiven im Vorder- als auch im Hintergrund eine gelungene Veranstaltung.
Ein Dank auf diesem Weg an alle Mitwirkenden und Sponsoren, vor allem dem Veranstaltungsservice „Thüringen Concerts" unter Leitung von Herrn Heiko Grimm.
Ein besonderer Dank geht an die Unterstützer die den „Frankenhisser Weihnachtsmarkt" finanziell sowie materiell unterstützten
- Autohaus Barbarossa, Bad Frankenhausen
- SEAT - Autohaus, Bad Frankenhausen
- Nordthüringer Volksbank eG, Filiale Bad Frankenhausen
- Hotel Residenz Bad Frankenhausen
- AOK-PLUS Thüringen, Sitz Artern
- Markt - Apotheke, Bad Frankenhausen
- Steinbrück - Apotheke, Bad Frankenhausen
- Anger - Apotheke, Bad Frankenhausen
- Kyffhäuser-Therme, Bad Frankenhausen
- Sicherheitsfirma PWD-Group, Esperstedt
- REWE-Einkaufsmarkt Bad Frankenhausen
- Geschenkboutique „OTTO" Bad Frankenhausen
- Stadtwerke Bad Frankenhausen

Ein weiterer Dank geht an die Vereine und Einrichtungen die mithalfen, dass kulturellen Weihnachtsprogramms mitzugestalten:
- Posaunenchor Evang.-Luth. Kirchgemeinde Bad Frankenhausen
- Kirchenchor Evang.-Luth. Kirchgemeinde Bad Frankenhausen
- „Frankenhisser Frauenchor"
- Chor des Kyffhäuser-Gymnasiums Bad Frankenhausen
- Grundschule „Am Tischplatt" Bad Frankenhausen
- KITA - „Sonnenschein"
- KITA - „Wippergärtchen"
- KITA - „Kindervilla"

Peter Möbius

Einen Eindruck verschaffen Sie sich am besten in unserer Bildergalerie (siehe nächste Seite):
Fotos: Reinhard Lemp, K.H. Herrmann, P. Möbius, A. Möhring

Waffeln & Crep

Weihnachtsmarkt
29.11.-01.12.2013

Weihnachtsmarkt

29.11.-01.12.2013

„Mach dich ran“

im Regionalmuseum in Bad Frankenhausen am 10. Januar 2014 um 10.00 Uhr

Wir benötigen Ihre Unterstützung –

Kommen Sie am 10. Januar 2014 in das Regionalmuseum

„Mach dich ran“ heißt es am Freitag, den 10. Januar 2014 im Festsaal des Regionalmuseums, Schloßstr. 13 in Bad Frankenhausen. Hier zeichnet das „Mach dich ran“ - Team ab 10.00 Uhr das Spiel für die beliebte Fernsehsendung des Mitteldeutschen Rundfunks auf. Und Sie, liebe Leser, können nicht nur dabei sein, sondern auch mitmachen. Es muss wieder getippt werden, wie Moderator Mario D. Richardt einen kleinen Test besteht. Dieser wird vorher nicht verraten. Unter allen, die sich am Spiel des Unterhaltungsprogramms beteiligen, ermittelt Mario D. Richardt einen Gewinner. Der darf sich die Tagesaufgabe anschauen und muss raten: Hat das „Mach dich ran“ - Team seine Tagesaufgabe erfüllt oder nicht? Wenn der Tipp des Gewinners mit der Realität übereinstimmt, gewinnt er 972 Euro.

Gesendet wird die Aufzeichnung aus Bad Frankenhausen am 3. Februar 2014 um 19.50 Uhr im MDR.

Damit die Aufzeichnung ein Erfolg für unsere Heimatstadt wird, wäre es wünschenswert, wenn so viele Frankenhäuser und Gäste wie möglich von 10.00 Uhr bis 11.30 Uhr in das Regionalmuseum kommen würden.

Wir zählen auf Ihre Unterstützung und freuen uns auf Ihr Kommen!

Kyffhäuser Kaserne

Standort Bad Frankenhausen
- Der Standortälteste -

Schießwarnung

Betr.: Nutzungsplan für StOÜbPl Bad Frankenhausen im Monat Januar 2014
Anlg.: - 1 -

1. Es ist verboten,
   - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
   - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
   - Blindgänger zu berühren.

   Es besteht Lebensgefahr!
2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StOÜbPl sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Tel.-Nr. 034671-53-4022, zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
   Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen, Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch
   - Schranken und gesetzte rote Flagge
   - Verbotsschilder
   - Absperrposten

   gekennzeichnet und dürfen in keiner Weise betreten werden.

Im Auftrag
Im Original gezeichnet.
Heinzel,
StFw u. Fw StOAngel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz im Januar 2014

Datum	Zeit
21.01.2014	07.00 - 17.00 Uhr
22.01.2014	07.00 - 17.00 Uhr
23.01.2014	07.00 - 17.00 Uhr
28.01.2014	07.00 - 17.00 Uhr
29.01.2014	07.00 - 17.00 Uhr
30.01.2014	07.00 - 17.00 Uhr

Schwierige Zeiten brauchen einfache Lösungen

Große Konzerne machen es vor. Sie legen ihre Verwaltungen zusammen und reduzieren dadurch die Kosten.
Kleinere Unternehmen, Handwerksbetriebe und Dienstleister haben ab sofort auch in Bad Frankenhausen eine ähnliche Möglichkeit.
Im Gewerbegebiet Seehäuser Straße entsteht in dem Gebäude der ehemaligen Knopffabrik ein Gewerbeforum. Dort können sich Gewerbetreibende unterschiedlicher Branchen Räumlichkeiten mieten und gemeinsam von den folgenden Vorteilen profitieren:

- Die Mieter lernen sich besser kennen und können Aufträge gemeinsam akquirieren und durchführen.
- Kunden des einen Mieters werden auf die anderen Mieter aufmerksam, oder sogar empfohlen.
- Bei Bedarf können sich die Mieter die Infrastruktur für die Verwaltung teilen und Kosten sparen. Dazu steht ein Büroservice zur Verfügung. Dieser kann Ihre Anrufe professionell entgegennehmen, ihre Tagespost sortieren, Angebote und Rechnungen zeitnah schreiben und Termine für Sie vereinbaren. Ein sehr erfolgreiches Steuerbüro kann vor Ort Ihre Personalbuchhaltung und gerne auch die Finanzbuchhaltung seriös und verschwiegen durchführen. Darüber hinaus stehen Besprechungsräume zur Verfügung.

Die Räume werden exklusiv vermietet. D.h. jede Branche ist garantiert nur einmal vertreten.
Ähnliche Geschäftsmodelle haben in anderen Städten bereits zu sehr guten Ergebnissen für die Mieter geführt.
Bei Interesse wenden Sie sich bitte direkt an den Eigentümer Thomas Krings.
Tel.: 02631-9469348. Internet www.katoga-gewerbeforum.de

Zum Weihnachtsfest
frohe und besinnliche Stunden
Zum Jahresende
Danke für Ihr Vertrauen und Zusammenarbeit
Zum neuen Jahr
viel Glück, Gesundheit und Freude

wünschen Ihnen und Ihrer Familie
die Kinder, das Team und der Förderverein
der integrativen Kindertagesstätte „Kindervilla“
Bad Frankenhausen

Baum schmücken in der Kyffhäusersparkasse

Die Kinder der integrativen Kindertagesstätte „Kindervilla“ schmückten heute nicht nur mit viel Eifer den diesjährigen Weihnachtsbaum in der Frankenhäuser Filiale der Kyffhäusersparkasse mit liebevollem Selbstgebastelten, sondern erfreuten auch die Mitarbeiter und Besucher mit einem kleinen musikalischen Programm.
Katrin Milde

Abschied von Tante Karin

Wir sagen „Tschüss“ und auch „Auf Wiedersehn“.
und sind traurig, weil wir nun auseinander gehen.
Das eine Auge weint, das andre Auge lacht,
denn wir haben schöne Stunden hier mit dir verbracht.
Wir wünschen alles Gute, bleibt immer, wie du bist.
Natürlich hoffen wir ein bisschen, dass du uns auch vermisst.

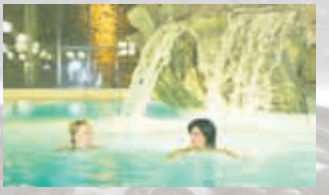
Die Kinder und das Team
der integrativen Kindertagesstätte
„Kindervilla“ Bad Frankehausen

KYFFHÄUSER-THERME
Bad Frankenhausen

Neuigkeiten & Veranstaltungen:

Der weihnachtliche Wellness-Abend, Do. 19.12.13, 19-23 Uhr

Die Kyffhäuser-Therme bietet Ihnen an diesem Abend:



- textilfreies Baden bei Kerzenschein & entspannenden Klängen im Solebad
- stündlich-wechselnde Aufgüsse a la Zimt und Orange in der Saunawelt
- gratis Glühwein an der Saunabar
- erfrischendes Salz-Peeling im Dampfbad (gratis)
- Massagen zum Sonderpreis, wie u.a. Rücken-Massage

Der Wellness-Abend ... das textilfreie Badevergnügen für alle Saunabegeisterten und die, die es werden wollen, an jedem 3. Donnerstag im Monat.

Mitternachtssauna „Advent, Advent...“ Sa. 07.12.2013, 19-24 Uhr

Die gesamte Kyffhäuser-Therme wird zur Saunenwelt mit:

- textilfreiem Baden bei Kerzenschein und weihnachtlichen Klängen & Ambiente im Solebad
- Sauna-Aufgüssen mit weihnachtlichen Düften (u.a. Orange, Anis und Zimt) und Wintersauna „Kaiserpfalz“
- süße „Weihnachts-Leckereien“ an der Saunabar
- spezielle Wellnessangebote zum Sonderpreis wie u.a. Schoko-Massage (Reservierungen möglich: 034671/ 5123)

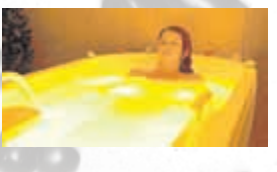
Die Mitternachtssauna ... das textilfreie Badevergnügen an jedem 1. Samstag im Monat.

Das Wellnessangebot im Dezember ‘13 und Januar ‘14

In diesem Monat erwartet Sie ein besonderes Wellness-Special zum Sonderpreis:

Reflexzonen-Massagebad mit Sole

(30 min)
nur 16,00 EUR (statt 20,00 EUR)



In diesem Massagebad mit Sole werden durch verschieden angelegte Düsen alle wichtigen Punkte des Körpers massiert und angeregt.

Reservieren Sie sich einen freien Termin unter: 034671/5123.

In Monat Januar`14 erwartet Sie ein besonderes Wellness-Special zum Sonderpreis:

Schokoladen-Rückenmassage

(30 min)
nur 22,00 € (statt 25,00 €)

Mit warmer Schokolade wird der Rücken massiert. Hierbei können alle Sinne entspannen, der Duft umhüllt Ihren Körper und sorgt für angenehme Glückshormone.

Reservieren Sie sich einen freien Termin unter: 034671/5123.

Auch an den Weihnachtsfeiertagen und über Neujahr haben wir für Sie geöffnet:

Unsere Feiertagsöffnungszeiten im Überblick:

Datum	Öffnungszeiten
24.12.13 (Heiligabend)	09:00 - 14:00 Uhr
25.12.13 (1. Weihn.feiertag)	09:00 - 22:00 Uhr
26.12.13 (2. Weihn.feiertag)	09:00 - 22:00 Uhr
31.12.13 (Silvester)	09:00 - 14:00 Uhr
01.01.14 (Neujahr)	10:00 - 22:00 Uhr

Zwischen den Feiertagen vom 27. - 30.12.13 haben wir für Sie regulär von 9:00 - 22:00 Uhr geöffnet.

Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2014.

++ News aus der Kyffhäuser-Therme ++

Nominierung der Gewinner vom Fotowettbewerb „Schiefer Turm“

Am Donnerstag, den 14.11.2013 war es dann soweit. Die Gewinner aus dem Fotowettbewerb „Schiefer Turm“, bei dem das schönste Wintermotiv vom Wahrzeichen der Stadt gesucht wurde, wurden ermittelt.
Die Vertreter des Stadtmarketings und Mitglieder des Oberkirchvereins e.V. haben es sich nicht leicht gemacht aus den zahlreichen Zusendungen die drei besten Winterbilder vom Turm heraus zu suchen und zu prämieren. Nach einigen Diskussionen und Abstimmungen kam man dann auf folgendes Ergebnis: der dritte Preis: ein 25 € Gutschein für die Kyffhäuser-Therme geht an Herrn Eberhard Ott (Weimar); Platz 2: ein Gutschein für die Therme im Wert von 50 € an Herrn Ralf-Reiner Reißig (Bad Frankenhausen) und der 1. Platz mit gleich mehreren stimmungsvollen und gelungenen Bildern geht an Herrn Heiko Kolbe aus Bad Frankenhausen, welcher sich über einen 100 € Gutschein der Kyffhäuser-Therme freuen darf.

Bild: Ralf-Reiner Reißig

Bild: Heiko Kolbe

Alle Gutscheine können individuell eingesetzt werden. Ob für eine entspannende Massage oder einen Tagesaufenthalt in der großzügigen Bade- und Saunalandschaft ist ganz den Preisträgern überlassen und gilt als Dankeschön für die Zusendung dieser wundervollen Winterimpressionen vom „Schiefen Turm von Bad Frankenhausen“. Ein weiteres Highlight ist, dass die Fotos der Gewinner auch in den neuen Turm-Souvenirs, wie der Schnee- und der Christbaumkugel wieder zu finden sind. Diese Souvenirs fanden bereits auf dem „Frankenhisser Weihnachtsmarkt“ einen reißenden Absatz. Ein großes Dankeschön nochmals an alle Teilnehmer des Fotowettbewerbs und an die Juroren.
Erhältlich sind die Souvenirs im Info-Pavillon am Schiefen Turm, von Dienstag bis Freitag in der Zeit von 14 - 17 Uhr und Samstag sowie Sonntag von 10 - 17 Uhr. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Bild: Eberhard Ott

Bericht: Leiter Stadtmarketing, Thomas Knorr

Kinder der Kita „Wippergärtchen“ schmücken Weihnachtsbaum am „Schiefen Turm von Bad Frankenhausen“

Die Kinder der Kindertagesstätte „Wippergärtchen“ halfen am 04.12.2013 beim Schmücken des Weihnachtsbaumes im Kirchenschiff der Oberkirche in Bad Frankenhausen. Trotz herbstlich kaltem Wetter kamen die Kinder der Gruppen „Schmetterlinge“ und „Füchse“ und ihre Erzieherinnen mit selbstgebastelten Sternen, Lebkuchen, Weihnachtsbäumen und „Schiefen Türmen“ aus Papier.

Erwartet wurden sie von der Vorsitzenden des Fördervereins Oberkirche e.V. Frau Bärbel Köllen und Mitgliedern des Vereins, wie Rainer Goerke und Karin Thiele. Mit viel Eifer und Spaß ging es an das Schmücken des Baumes. Als Dankeschön gab es für die Kinder natürlich auch eine süße Überraschung.
Der Förderverein bedankt sich ganz herzlich bei den Kindern des „Wippergärtchens“ für den hübschen Baumschmuck. Der wunderschön geschmückte Weihnachtsbaum kann noch über die gesamte Weihnachtszeit hinweg im Kirchenschiff bestaunt wer-

den. Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger sowie alle Gäste der Stadt rechtherzlich eingeladen.
Das Kirchenschiff ist freizugänglich
zu den Öffnungszeiten des Info-Pavillons:
Dienstag - Freitag von 14.00 - 17.00 Uhr,
Samstag und Sonntag 10.00 - 17.00 Uhr.

Kita-Gruppe „Füchse“

Kita-Gruppe „Schmetterlinge“

Bericht: Karin Thiele (Mitglied des Fördervereins Oberkirche e.V.)

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Neue Sonderausstellung im Regionalmuseum Bad Frankenhausen
„Alles Gute, Glückwunsch-, Gruß- und Dankeskarten aus zwei Jahrhunderten
Kostbares aus Papier aus der Sammlung Helmut Weiß“
Am Sonntag, den **8.12.2013** wurde im Regionalmuseum Bad Frankenhausen die Sonderausstellung „Alles Gute Glückwunsch-, Gruß- und Dankeskarten aus zwei Jahrhunderten - Kostbares aus Papier aus der Sammlung Helmut Weiß“ eröffnet.

Der Sammler beim Aufbau

Helmut Weiß aus Schwandorf in Bayern ist nicht das erste Mal in unserem Museum zu Gast. Schon 2008 stellte er seine weihnachtliche Sammlung rund um den Weihnachtsbaum in einer Sonderausstellung aus.
Nun zeigt er uns seine Sammlung mit mehreren hundert Glückwunschkarten der vergangenen 200 Jahre. Es sind Karten rund um den Jahres- und Lebenslauf.
Dabei sind durchaus Raritäten zu bewundern.
Vor dem „digitalen Zeitalter“ wurde handgeschriebenen, persönlichen Grüßen große Bedeutung beigemessen. Entsprechend künstlerisch hochwertig waren diese auch gestaltet.
Inzwischen sind viele Bräuche, wie die Glückwünsche zum Namenstag oder zum Pfingstfest völlig vergessen, andere handgeschriebene Grüße sind vom „Aussterben bedroht“.

Kostbarkeiten aus Papier

So soll unsere Ausstellung in die „gute alte Zeit“ entführen. Es werden Kostbarkeiten aus Papier gezeigt. Vielleicht wird der eine oder andere dazu animiert, doch wieder zu Tinte und Papier zu greifen und seinen Lieben einen Gruß zu senden. Anregungen genug finden Sie beim Besuch der Sonderausstellung „Alles Gute, Glückwunsch-, Gruß- und Dankeskarten aus zwei Jahrhunderten Kostbares aus Papier aus der Sammlung Helmut Weiß“, die vom 8. Dezember 2013 bis zum 19. Januar 2014 im Regionalmuseum Bad Frankenhausen zu bestaunen ist.
Suchen Sie noch ein Geschenk für Ihre Lieben. Wie wäre es mit einem Gutschein für das Neujahrskonzert am 11.01.2014?
Auch unser kleiner Museumsshop hält eine Auswahl an Grafik, Literatur und Thüringer Kunsthandwerk für Sie bereit.

Neujahreskonzert
Samstag, der 11.01.2014, um 16.00 Uhr, im Festsaal des Regionalmuseums
„Ich hätt‘ getanzt heut nacht …!“ - Duo *>con emozione<*
Liane Fietzke (Gesang/Moderation)
Norbert Fietzke (Piano)

Duo con emozione; Foto Dieter Schöne, Berlin

Die Liedauswahl rankt sich um die Themen *„Liebe, Träume, Wünsche und das Leben“*.
Mit ihrer glockenhellen, reinen Stimme begeistert Liane Fietzke gemeinsam mit ihrem Mann Norbert, der perfekte Liedbegleiter, am Klavier. Es sind die großen Gefühle aus Operette und Musical, die ihr buntes und reichhaltiges Repertoire enthält. Mit bezaubernd koketter und sympathischer Art scheut sie sich auch nicht den Männern tief in die Augen zu sehen und zu fragen: *„Wovon träumen Sie, wenn der weiße Flieder wieder blüht?“*. Sie erzählt kleine amüsante Geschichten, die als zauberhafte Überbrückungen zum nächsten Ohrenschmaus führen. Große Komponisten berühmter Melodien, die zum Mitsummen einladen - wie Emerich Kalmans *»Tausend kleine Engel singen«* aus *»Czardazsfürstin«*
Ralph Benatzkys *»Es muss was Wunderbares sein, von dir geliebt zu werden«* aus *»Im weißen Rössl«*, Silvester Levays *»Ich gehör´ nur mir«*

aus »*Elisabeth*« oder aus Franz Lehars »*Die lustige Witwe*«, mit Hut und Fächer kokettierend - begeistern das Publikum.
Karten für dieses Konzert bekommen Sie von Mittwoch bis Sonntag von 10.00 bis 17.00 Uhr an der Museumskasse. Oder telefonisch unter 034671 / 62086.

Unsere Öffnungszeiten an den Feiertagen
25.12. und 26.12.2013 sowie Neujahr von 10.00 bis 17.00 Uhr geöffnet
Silvester von 10.00 bis 14.00 Uhr geöffnet
Heilig Abend bleibt das Museum geschlossen.

Vortrag
21. Januar 2014, um 19.30 Uhr, im Festsaal von Schloss Frankenhausen
„Geschichte und neuste Entdeckungen in der Kaiserpfalz Tilleda“
Referent: Michael Dapper (M.A.), Leiter Kaiserpfalz Tilleda

Eine schöne Weihnachtszeit, sowie alles Gute für 2014 wünscht Ihr Museumsteam!
Wir würden uns freuen, Sie auch im nächsten Jahr als unsere Gäste in den Ausstellungen und Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Der AZV „Thüringer Pforte“ gibt bekannt,

dass die Geschäftsstelle in der Zeit vom 23. Dezember 2013 - bis 03. Januar 2014 geschlossen bleibt.
In Havariefällen ist für die Fäkalschlammentsorgung die Fa. Arndt, unter Tel.: 03464/579144 zu erreichen. Bei dringenden, abwassertechnischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an die Bereitschaftsnummer Tel.: 0172/ 8663518.
Der Abwasserzweckverband möchte ebenfalls nicht versäumen, allen Bürgern des Verbandsgebietes ein besinnliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit, Glück und Zufriedenheit für das Jahr 2014 zu wünschen.
gez. Pötzschke
Verbandsvorsitzender

Bekanntmachung

Betriebsruhe am 27.12.2013

Am **27.12.2013** bleibt die Geschäftsstelle des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverbandes geschlossen.
In Havariefällen ist der Bereitschaftsdienst unter der Tel. Nr.
0172/7985490
zu erreichen.
Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband
Sitz Artern

Bartels
Werkleiter

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband

Frohe Weihnachten und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr wünschen wir unseren Kunden, Vertragsunternehmen und Ingenieurbüros.

Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband, Sitz Artern

Stadtbibliothek

Fundgrube Stadt- und Kurbibliothek

„Von seinen Eltern lernt man lieben, lachen und laufen. Doch erst wenn man mit Büchern in Berührung kommt, entdeckt man, dass man Flügel hat.“
(Helen Hayes; 1900 - 1993; US-Amerikanische Schauspielerin)

Liebe Leserinnen, liebe Leser, liebe Besucher,

viele Höhepunkte machten das vergangene Jahr zu einem Besonderen. Zu Beginn des neuen Jahres wird es Zeit DANKE zu sagen. Danke für Ihre Treue, Ihr Vertrauen, Ihre Spenden, Anregungen und lieben Worte. Dem Verein „Freunde und Förderer“ danken wir für die ständige Unterstützung.
Wir wünschen Ihnen alles Gute, Gesundheit und weiterhin viel Freude in unserer Einrichtung.
Auch im neuen Jahr werden wir Ihnen an dieser Stelle unsere Neuesten Errungenschaften vorstellen.
Zum surfen, chatten und twittern stehen Ihnen zwei Arbeitsplätze zur Verfügung.

George, Elizabeth: Nur eine böse Tat
Barbara Havers macht sich große Sorgen um ihren Freund Taymullah Azhar. Denn nachdem ihn seine Freundin Angelina aus heiterem Himmel verlassen und auch die gemeinsame Tochter mitgenommen hat, ist er völlig verzweifelt. Erst nach Wochen bangen Wartens steht Angelina plötzlich wieder vor Azhars Tür, allerdings ohne die kleine Hadiyyah, denn die ist in Italien, wohin sich Angelina abgesetzt hatte, spurlos verschwunden. Als der Fall des vermissten Mädchens auch in der britischen Presse Schlagzeilen auslöst, muss die Polizei reagieren - und Inspector Lynley reist in die Toskana, um die Ermittlungen in dem kleinen Ort Lucca zu begleiten. Doch alsbald gerät Azhar selbst in den Verdacht, in die Entführung des Kindes verwickelt zu sein. Barbara ist fassungslos und kämpft mit allen Mitteln darum, die Unschuld ihres Freundes zu beweisen. Bis sie einen Schritt zu weit geht…

Schacht, Andrea: Das Lied des Falken
Köln im Frühjahr 1404. Das gesamte Hauswesen ist in Aufruhr: Der Knecht Peer wurde erschlagen aufgefunden, und von der Hausherrin Alyss fehlt jede Spur. Eine fieberhafte Suche nach ihr beginnt und bald keimt in Alyss' Freunden ein schrecklicher Verdacht auf: Der wahre Mörder Arndt van Doornes ist noch immer auf freiem Fuß. Wer ist es, und könnten er und seine Handlanger Alyss in ihre Gewalt gebracht haben? Doch warum wurde Alyss entführt? Und wo hält man sie versteckt? John of Lynne setzt alle Hebel in Bewegung, um Alyss zu finden und zu befreien.

Fröhlich, Susanne: Aufgebügelt
Andrea hat es ja so gewollt: Sie und Christoph sind getrennt. Doch irgendwie hat Andrea sich das doch anders vorgestellt. Nicht nur ihr verwitweter Schwiegervater Rudi, sondern auch ihr Ex haben beide gleich schon wieder eine Neue. So ist das eben bei den Männern - sie sind nicht gerne alleine. Aber Andrea irgendwie auch nicht wirklich. Also los, denkt sich Andrea. Ein neuer Mann muss her! Und so macht sich Andrea auf die Suche: Kontaktanzeigen, Internet, Ü-40-Partys und nicht zu vergessen - ihre kuppelnden Freundinnen. Aber Andrea ist ganz aus der Übung - wie ging das noch mal mit dem Daten?

Troisi, Licia: Die Schattenkämpferin
Band 1: Das Erbe der Drachen
Die Halbelfe Nihal und der Magier Sennar haben die Aufgetauchte Welt vom Tyrannen befreit, nun kämpft die blutrünstige Gilde der Assassinen um seine Wiederauferstehung. Allein Dubhe, die furchtlose junge Kämpferin, vermag sie aufzuhalten.
Band 2: Das Siegel des Todes
Unheil droht der Aufgetauchten Welt: Die Gilde der Assassinen steht vor den Toren und will die Herrschaft übernehmen. Gemeinsam mit dem Magier Lonerin macht sie sich auf die Suche nach Verbündeten: Eine Reise voll düsterer Gefahr beginnt.
Band 3: Der Fluch der Assassinen
Das furiose Finale der Bestsellersaga
Die Gilde der Assassinen droht die Herrschaft in der Aufgetauchten Welt an sich zu reißen. Gemeinsam mit der Magierin Theana macht sie sich auf die gefahrvolle Reise ins Feindesland. Doch schon bald werden sie von Soldaten überwältigt und geraten in die Fänge der blutrünstigen Gilde. Ein Kampf um Leben und Tod beginnt.

Sachbücher

Kubitschek, R. M.: Anmutig älter werden
Die beliebte Schauspielerin erzählt, wie sie dem Weg des Älterwerdens am liebsten ausgewichen wäre. Heute weiß sie: Anmutig älter zu werden verlangt ein gewisses Maß Arbeit an sich selbst. Mit Humor beschreibt sie, wie sie lernte, unwichtige Dinge loszulassen, Schmerzen zu akzeptieren und Toleranz und Achtsamkeit sich selbst und allem Leben gegenüber zu entwickeln. Und sie verrät ihre persönlichen Tipps und Geheimnisse für die Schönheit von Körper und Seele.
Das Buch spiegelt die Aufs und Abs ihres Lebens, ihre erfrischende Fähigkeit, über sich selbst zu lachen, und ihr tiefes Interesse für die Weisheit des Lebens.

Karp, Harvey: Das glücklichste Baby der Welt
Karp erfüllt den sehnlichsten Wunsch aller Eltern: ein zufriedenes Baby, das nachts durchschläft.
Wenn das Baby Tag und Nacht schreit, sind die Eltern bald am Ende ihrer Weisheit und ihrer Kraft. Der Kinderarzt Dr. Harvey Karp erklärt, wie die ganze Familie Schlaf und Erholung findet. Mit seiner „5-Schritte“-Methode knüpft er an traditionelles Wissen und an die wohligen Erfahrungen des Ungeborenen im Mutterleib an.

Beiner, J.M.: Mut zur Trennung
Der etwas andere Ratgeber zur Scheidung!
Erste Hilfe und idealer Begleiter in jeder Trennungsphase.
Endlich Aufrichtigkeit für alle Beteiligten der Nachscheidungsfamilie.
„Mut zur Trennung“ ist ein mutiges Buch. Und überfällig: Bei knapp 200.000 Scheidungen pro Jahr schließt dieses Buch eine Lücke im Ratgebermarkt.

Guth, C; Hickisch, B.: Grüne Smoothies
A green smoothie a day keeps the doctor away - so müsste das altbekannte Sprichwort für das 21. Jahrhundert angepasst werden. Denn die grünen Smoothies - entdeckt von der Rohkostexpertin Victoria Boutenko - sind eine supergesunde Mini-Mahlzeit, in wenigen Minuten gemixt aus süßen Früchten und grünen Blättern. Sie enthalten konzentrierte Vitalstoffe, unter anderem den grünen Pflanzenfarbstoff Chlorophyll. Diese verleihen dem Power-Drink vielfältige Gesundheitswirkungen: Grüne Smoothies sorgen für körperliche Fitness, emotionale Ausgeglichenheit und geistige Klarheit.

Scheriau, K.M.: Arbeitsverhältnis: Ist das noch normal?
- Mini-Jobs (geringfügige Beschäftigung bis 450€)
- Midi-Jobs (Gleitzone zwischen 450 - 850€)
- Kurzfristige Beschäftigung
- Unständige Beschäftigung
- Teilzeitarbeit und befristete Beschäftigung
- Arbeit auf Abruf
- „Werksstudent“ und Praktikum
- Rechte der Arbeitnehmer und des Betriebsrates

Bücher für Schüler

Siegner, Ingo: Der kleine Drache Kokosnuss - Schulausflug ins Abenteuer
Auf den Schulausflug ins Pilz-Tal hat der kleine Drache Kokosnuss gar keine Lust: Sicherlich redet Lehrer Bronco Blumenkohl wieder stundenlang nur über ausgestorbene Pflanzen. Doch dann erwähnt Papa Magnus unheimliche Wesen, die im Pilz-Tal leben sollen. Vielleicht wird der Ausflug doch ganz spannend?!, denkt Kokosnuss.

Ondracek, Claudia: Lesen lernen mit dem Kleinen Gespenst
Mit dem kleinen Burggespenst macht Geschichte richtig Spaß! Denn wer kann Jan mehr über die Ritterzeit erzählen als das kleine Gespenst Konrad?
- Bilder ersetzen Hauptwörter und fördern das Training von Textverständnis und Konzentration
- Ideal zum Mitlesen und Lesen lernen

Speulhof, Barbara v.d.: Pippa, die Elfe Emilia und die Käsekuchenschlacht
Ein humorvolles Buch über Freundschaft, Streit, Kuchen und Versöhnung - frisch, saftig und so lecker wie ein Stück Käsekuchen!
Freunde finden ist nicht leicht, aber manchmal sind sie ganz in der Nähe und wollen nur entdeckt werden! Eine kleine aufgeweckte Elfe kann dabei ganz schön hilfreich sein.

Hunter, Erin: Warrior Cats - Die neue Prophezeiung
Band 2: Mondschein
Band 3: Morgenröte
Band 4: Sternenglanz
Band 5: Dämmerung
Band 6: Sonnenuntergang

Hör-CD

Jungstedt, Mari: Den du nicht siehst
Hertz, Anne: Sahnehäubchen
Prévost, G.: Die steinerne Pforte
Erdbeerinchen Erdbeerfee
LEGO City - Küstenwache; Haie vor LEGO City
Mein erster Tag im Kindergarten

DVD

Shadowland
Heute bin ich blond
Seelen
Die Monster Uni
Ostwind

Wir gratulieren

Die Stadt Bad Frankenhausen gratuliert

01.01.	zum 84. Geburtstag	Frau Günther, Gertrud
01.01.	zum 67. Geburtstag	Frau Jeske, Sonja
01.01.	zum 78. Geburtstag	Herr Schrepper, Rolf OT Seehausen
02.01.	zum 76. Geburtstag	Frau Beyersdorf, Lisbeth
03.01.	zum 74. Geburtstag	Frau Haselhuhn, Ursula
03.01.	zum 69. Geburtstag	Frau Illiger, Ilka
03.01.	zum 86. Geburtstag	Frau Kratz, Brunhilde OT Esperstedt
03.01.	zum 84. Geburtstag	Frau Neubert, Martha
03.01.	zum 92. Geburtstag	Frau Schröpfer, Erika
03.01.	zum 76. Geburtstag	Herr Spens, Harald
04.01.	zum 76. Geburtstag	Frau Brumme, Maria OT Seehausen
04.01.	zum 69. Geburtstag	Herr Franke, Bernd
04.01.	zum 86. Geburtstag	Herr Hubbe, Hermann
04.01.	zum 72. Geburtstag	Herr Oeser, Günther
04.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Richter, Heidemarie
04.01.	zum 67. Geburtstag	Frau Seidel, Elke
05.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Herrmann, Edda OT Udersleben
05.01.	zum 66. Geburtstag	Herr Kosina, Franz
05.01.	zum 65. Geburtstag	Frau Otto, Helga
05.01.	zum 77. Geburtstag	Frau Placht, Erika OT Seehausen
06.01.	zum 97. Geburtstag	Frau Fischer, Olga
06.01.	zum 79. Geburtstag	Frau Keller, Erika OT Udersleben
06.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Kulse, Irmgard OT Seehausen
06.01.	zum 79. Geburtstag	Frau Pluska-Gumprecht, Renate
06.01.	zum 74. Geburtstag	Herr Schlegel, Günther OT Seehausen
07.01.	zum 78. Geburtstag	Herr Cygan, Fritz
07.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Linke, Roswitha OT Seehausen
07.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Maurer, Anni
07.01.	zum 69. Geburtstag	Frau Neumann, Heidelore OT Udersleben
07.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Schönau, Gertraud
08.01.	zum 72. Geburtstag	Frau Bauer, Christel
08.01.	zum 78. Geburtstag	Herr Blecher, Dieter
08.01.	zum 78. Geburtstag	Herr Blecher, Hans
08.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Grahmann, Wolfgang
08.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Grimm, Maria-Anna
08.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Heise, Annaluise
08.01.	zum 71. Geburtstag	Frau Raschka, Doris
08.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Stolberg, Hildegard
08.01.	zum 69. Geburtstag	Frau von Loga, Gudrun
08.01.	zum 74. Geburtstag	Frau Wiemann, Marie-Luise
09.01.	zum 71. Geburtstag	Frau Abicht, Annemarie OT Seehausen
09.01.	zum 79. Geburtstag	Frau Erl, Elsbeth
09.01.	zum 73. Geburtstag	Herr Köhler, Heinz
09.01.	zum 67. Geburtstag	Frau Krause, Christiane
09.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Rößler, Ursula
09.01.	zum 78. Geburtstag	Frau Rüger, Helga
10.01.	zum 78. Geburtstag	Frau Grömcke, Waltraud
10.01.	zum 74. Geburtstag	Frau Sroka, Rosemarie
11.01.	zum 74. Geburtstag	Herr Buchhold, Gerald
11.01.	zum 73. Geburtstag	Herr Keck, Lothar
11.01.	zum 71. Geburtstag	Herr Krause, Alfred
11.01.	zum 71. Geburtstag	Frau Walter, Christa
11.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Wohlgemuth, Uta
12.01.	zum 66. Geburtstag	Herr Bach, Gerd
12.01.	zum 73. Geburtstag	Herr Eisenhut, Erwin
12.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Landes, Christa
13.01.	zum 82. Geburtstag	Herr Gebhardt, Kurt
13.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Rohse, Irmgard
13.01.	zum 69. Geburtstag	Frau Speer, Charlotte
14.01.	zum 73. Geburtstag	Frau Niehoff, Monika OT Seehausen
15.01.	zum 74. Geburtstag	Frau Adelmeyer, Christa
15.01.	zum 73. Geburtstag	Frau Jahn, Helga OT Udersleben
15.01.	zum 79. Geburtstag	Frau Kühnel, Marianne OT Udersleben
15.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Michel, Wolfgang
15.01.	zum 67. Geburtstag	Herr Priebsch, Peter
16.01.	zum 80. Geburtstag	Frau Bust, Johanna
16.01.	zum 67. Geburtstag	Herr Siebenhüner, Hartmut
16.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Wallraf, Ilse
17.01.	zum 99. Geburtstag	Frau Baumann, Anneliese OT Esperstedt
17.01.	zum 79. Geburtstag	Frau Dölle, Elfriede
17.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Gladbach, Ingrid
17.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Müller, Ruth
17.01.	zum 68. Geburtstag	Herr Wachsmuth, Achim
18.01.	zum 67. Geburtstag	Herr Augner, Erwin
18.01.	zum 78. Geburtstag	Frau Pfrogner, Inge
18.01.	zum 83. Geburtstag	Frau Zufall, Ruth
19.01.	zum 83. Geburtstag	Herr Gilewitsch, Alexander
19.01.	zum 77. Geburtstag	Frau Groeschler, Waltraud
19.01.	zum 79. Geburtstag	Herr Küster, Dieter OT Udersleben
19.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Nadler, Karin OT Seehausen
19.01.	zum 69. Geburtstag	Frau Schreier, Ingrid
20.01.	zum 72. Geburtstag	Herr Blunk, Rolf
20.01.	zum 84. Geburtstag	Frau Boelke, Ingeborg
20.01.	zum 67. Geburtstag	Herr Isserstedt, Hans-Joachim
20.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Kitzig, Hildegard
20.01.	zum 73. Geburtstag	Herr Krause, Rudolf
20.01.	zum 88. Geburtstag	Frau Vieluf, Erika

21.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Barthel, Rolf
21.01.	zum 71. Geburtstag	Frau Hedderich, Brigitte
21.01.	zum 76. Geburtstag	Herr Schweser, Siegfried OT Esperstedt
21.01.	zum 73. Geburtstag	Frau Werkmeister, Elisabeth OT Udersleben
22.01.	zum 85. Geburtstag	Frau Bickelhaupt, Gisela
22.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Boldt, Monika
22.01.	zum 74. Geburtstag	Herr Hoffmann, Gerhard
22.01.	zum 78. Geburtstag	Frau Maue, Marga
22.01.	zum 75. Geburtstag	Herr Rückebeil, Werner OT Seehausen
22.01.	zum 70. Geburtstag	Frau Winzer, Erika
23.01.	zum 76. Geburtstag	Frau Barthel, Annelies
23.01.	zum 79. Geburtstag	Frau Exner, Ruth OT Udersleben
23.01.	zum 78. Geburtstag	Herr Graf, Josef
23.01.	zum 87. Geburtstag	Frau Töppe, Theresia OT Seehausen
24.01.	zum 74. Geburtstag	Frau Johlke, Helga
24.01.	zum 81. Geburtstag	Frau Körper, Hildegard
24.01.	zum 65. Geburtstag	Herr Stürtz, Karl-Heinz
24.01.	zum 80. Geburtstag	Herr Wedekind, Oskar OT Seehausen
24.01.	zum 90. Geburtstag	Frau Zickler, Ilsa
25.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Modler, Erika
25.01.	zum 78. Geburtstag	Frau Müller, Edith
25.01.	zum 72. Geburtstag	Frau Rückebeil, Hannelore OT Seehausen
25.01.	zum 71. Geburtstag	Herr Schreiber, Hans-Joachim
26.01.	zum 78. Geburtstag	Frau Benwitz, Helga
26.01.	zum 71. Geburtstag	Herr Boßmann, Werner
26.01.	zum 67. Geburtstag	Frau Burghardt, Hannelore OT Udersleben
26.01.	zum 75. Geburtstag	Herr Linke, Horst OT Seehausen
26.01.	zum 72. Geburtstag	Frau Oeser, Gisela
26.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Schwarz, Margarete
27.01.	zum 70. Geburtstag	Herr Haselhuhn, Dieter
27.01.	zum 92. Geburtstag	Frau Knoll, Gertrud
27.01.	zum 74. Geburtstag	Frau Mittag, Jenni OT Esperstedt
27.01.	zum 79. Geburtstag	Herr Radke, Adolf
27.01.	zum 82. Geburtstag	Frau Stein, Sonja
27.01.	zum 76. Geburtstag	Frau Zacher, Helga
28.01.	zum 73. Geburtstag	Herr Bürger, Peter
28.01.	zum 69. Geburtstag	Frau Grahmann, Annemarie
28.01.	zum 75. Geburtstag	Frau Günther, Ursula
29.01.	zum 72. Geburtstag	Frau Kretschmer, Gisa
29.01.	zum 74. Geburtstag	Frau Pietzsch, Erika
30.01.	zum 76. Geburtstag	Frau Herfurth, Marlene
30.01.	zum 91. Geburtstag	Frau Kozak, Wally
30.01.	zum 67. Geburtstag	Frau Steindorf, Brigitte
30.01.	zum 86. Geburtstag	Frau Stüber, Rosa OT Udersleben
31.01.	zum 81. Geburtstag	Frau Kempe, Ingeburg
31.01.	zum 69. Geburtstag	Frau Kühnold, Ingrid
31.01.	zum 84. Geburtstag	Herr Liebetrau, Horst
31.01.	zum 72. Geburtstag	Frau Neugebauer, Sieglinde
31.01.	zum 77. Geburtstag	Frau Ringleb, Ursula

Wir gratulieren

Frau Elisabeth Heinemann, 92. Geburtstag

Frau Elisabeth Heinemann aus Bad Frankenhausen feierte am 25.11.13 ihren 92. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass überbrachte der Bürgermeister Matthias Strejc die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt Bad Frankenhausen. Wir wünschen Frau Heinemann weiterhin alles Gute und viel Gesundheit.

Familie Dettmann (Diamantene Hochzeit)

Das Jubelpaar Ingeburg und Hans-Erich Dettmann konnte am 14.11.53 auf 60 gemeinsame Ehejahre zurückblicken. Zu diesem Jubiläum gratulierte der Bürgermeister Matthias Strejc in Namen der Stadt Bad Frankenhausen recht herzlich. Wir wünschen den Eheleuten Dettmann viel Gesundheit, alles Gute und weitere glückliche Ehejahre.

Frau Elisabeth Gröschel, 90. Geburtstag

Am 19. Oktober 2013 konnte Frau Elisabeth Gröschel auf stolze 90 Lebensjahre zurückblicken. Der Bürgermeister Matthias Strejc überbrachte die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Bad Frankenhausen und wünschte Frau Gröschel weiterhin viel Gesundheit und alles Gute.

Frau Ursula Kießling, 96. Geburtstag

Am 12. Oktober 2013 feierte Frau Kießling ihren 96. Geburtstag in Bad Frankenhausen. Der Bürgermeister Matthias Strejc überbrachte Frau Kießling zu diesem Ehrentag die herzlichsten Glückwünsche. Für die Zukunft wünschen wir alles Gute, Gesundheit und Wohlergehen.

Frau Hilde Diener, 94. Geburtstag

Frau Hilde Diener konnte am 1. Oktober 2013 ihren 94. Geburtstag in Bad Frankenhausen feiern. Zu diesem besonderen Ehrentag überbrachte der Bürgermeister Matthias Strejc die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Bad Frankenhausen und wünschte weiterhin viel Gesundheit.

Frau Ilse Otto, 92. Geburtstag

Den 92. Geburtstag konnte Frau Ilse Otto am 26. Oktober 2013 feiern. Der Bürgermeister Matthias Strejc überbrachte ihr zu diesem ehrenvollen Tag die herzlichsten Glückwünsche der Stadt Bad Frankenhausen und wünschte ihr alles Gute und beste Gesundheit.

Frau Gerda Hucke, 90. Geburtstag

Frau Gerda Hucke aus Bad Frankenhausen feierte ihr 90. Geburtstagsjubiläum. Zu diesem besonderen Anlass überbrachte der Bürgermeister der Stadt Bad Frankenhausen Herr Matthias Strejc die herzlichsten Glückwünsche. Er wünschte ihr alles Gute, viel Gesundheit und Wohlergehen.

Frau Gerda Schmidtchen, 92. Geburtstag

Am 03. Dezember konnte Frau Gerda Schmidtchen auf stolze 92 Lebensjahre zurückblicken. Der Bürgermeister Herr Matthias Strejc überbrachte die herzlichsten Glückwünsche im Namen der Stadt Bad Frankenhausen. Er wünschte ihr weiterhin gesunde, glückliche und erlebnisreiche Jahre.

Kirchliche Nachrichten

Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde Bad Frankenhausen

Monatsspruch Dezember
In ihm war das Leben,
und das Leben war das Licht der Menschen. (Joh.1,4)

Gottesdienste

Freitag, 20.12.
15.30 Uhr Gottesdienst in den Jahnschen Höfen
Sonntag, 22.12.
17.00 Uhr Gottesdienst im Schafstall in Seehausen
Dienstag, 24.12. - Heiligabend
16.00 Uhr 1. Christvesper mit Krippenspiel in der Unterkirche
18.00 Uhr 2. Christvesper in der Unterkirche
Mittwoch, 25.12. - 1. Weihnachtstag
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal/Unterkirche
Donnerstag, 26.12. - 2. Weihnachtstag
09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal/Unterkirche
Dienstag, 31.12. - Silvester
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal/Unterkirche

Monatsspruch Januar
Lass mich am Morgen hören deine Gnade; denn ich hoffe auf dich. Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt nach dir. (Ps. 143,8)

Sonnabend, 1.1. - Neujahr
17.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Gemeindesaal/Unterkirche
Montag, 6.1. - Epiphanias
19.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal/Unterkirche

Freitag, 10.1.
15.00 Uhr Gottesdienst im AWO Seniorenheim Marie Schall
Sonntag, 12.1.
09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal/Unterkirche
Freitag, 17.1.
15.00 Uhr Gottesdienst im Haus Wilma am Anger
Sonntag, 19.1.
09.30 Uhr Gottesdienst im Gemeindesaal/Unterkirche

Dienstag, 31. Dezember 23.30 Uhr Konzert zum Jahreswechsel
Feurige und besinnliche Musik für Orgel und Querflöte (Christian Schildmann-Flöte, Laura Schildmann, Orgel)
Begehen Sie den Jahreswechsel im unbeschreiblichen Ambiente der Unterkirche in Bad Frankenhausen. Nach dem Konzert wollen wir zum Jahresbeginn um 0.00 Uhr mit einem Glas Sekt auf das neue Jahr anstoßen; den Sekt erhalten Sie gratis von uns.
Eintritt frei-Spende erbeten!

Gemeindeleben
Chor: Montag - 19.30 bis 21.00 Uhr - Unterkirche / Gemeindesaal
Posaunenchor: Freitag - 19.30 bis 21.00 Uhr - Oldisleben (nähere Informationen über Frau Schildmann - Tel. 034571/990272)
Landeskirchliche Gemeinschaft: Dienstag - 15.00Uhr Bibelstunde / 16.30 Uhr Gebetskreis - Erfurter Str.34 (Fam. Ernst), Eingang Untergelgen

Ev.-Luth. Pfarramt Bad Frankenhausen
Pfarrerin Magdalena Seifert
Jungfernstieg 7
Tel. 034671/565366
E-Mail: pfarramt@kirche-bad-frankenhausen.de
Kantorat
Kantorin Laura Schildmann
Tel. 034671/990272
E-Mail: laura.ulrich@gmx.de
Internetseiten
www.kirche-bad-frankenhausen.de
www.strobel-orgel.de
www.unterkirche.de

Einführung in das Ehrenamt

Foto: privat (v.l.n.r.: Pfarrerin Magdalena Seifer, Peter Zimmer, Betty Hauke, Heike Stefan, Kerstin Schumann, Bärbel Köllen, Gisela Göttsching, Ulrich Schreiber)

Es ist ganz selbstverständlich, dass es in der Stadt einen gewählten Stadtrat und in den Ortsteilen gewählte Ortschaftsräte gibt. Auch in den beiden Konfessionen gibt es solche Gremien. Am 1. Advent wurde in der Unterkirche Bad Frankenhausen in einem festlichen Gottesdienst der neue Kirchengemeinderat für die nächsten 6 Jahre in sein Amt eingeführt. Die gewählten Kirchenältesten Harald Brandt, Gisela Göttsching, Betty Hauke, Ulrich Schreiber, Heike Stefan und Peter Zimmer sind zusammen mit der Pfarrerin Magdalena Seifert für die geistliche und weltliche Arbeit der Frankenhäuser Kirchgemeinde verantwortlich. Die Arbeit soll nicht nur nach Innen sondern auch nach Außen wirken, getreu dem biblischen Wort: „Suchet der Stadt Bestes“. Neben der Einführung wurden aber auch Bärbel Köllen und Kerstin Schumann mit einem herzlichen Dankeschön aus ihrem Amt als Kirchenälteste verabschiedet, da sie aus persönlichen Gründen nicht mehr zur Wahl kandidierten.
Zimmer
Kirchengemeinderat
der evang.-luth. Kirchgemeinde
Bad Frankenhausen

Katholische Kirchgemeinde Maria Himmelfahrt

Filialgemeinde der Pfarrei Sömmerda
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Telefon: 034671/62019,
Telefax: 034671/62211
E-Mail:
badf@st-elisabeth-sondershausen.de
Homepage:
www.st-elisabeth-sondershausen.de
Pfarrer Johannes Preis
Weidengasse 19
06567 Bad Frankenhausen
Tel.: 034671/62019
Pfarrer Christian Bock
Weißenseer Straße 44
99610 Sömmerda
Tel.: 03634/3390

Gottesdienste und Veranstaltungen

Freitag, 20. Dezember 2013
17.00 Uhr Roratemesse
Sonntag, 22. Dezember 2013 - Vierter Adventssonntag
10.30 Uhr Heilige Messe

Dienstag, 24. Dezember 2013 - Heilig Abend
21.00 Uhr Christmette mit Krippenspiel
Mittwoch, 25. Dezember 2013 - Weihnachten
10.30 Uhr Festhochamt
Donnerstag, 26. Dezember 2013 - Stephanus, 2. Weihnachtstag
10.30 Uhr Hochamt
Sonntag, 29. Dezember 2013 - Fest der Heiligen Familie
10.30 Uhr Wortgottesfeier
Dienstag, 31. Dezember 2013 - Silvester
17.00 Uhr Jahresschlussandacht
Mittwoch, 1. Januar 2014 - Hochfest der Gottesmutter Maria
10.30 Uhr Festhochamt
Sonntag, 5. Januar 2014 - 2. Sonntag nach Weihnachten
10.30 Uhr Heilige Messe
Montag, 6. Januar 2014 - Erscheinung des Herrn
Freitag ,10. Januar 2014
17.00 Uhr Abendmesse
Samstag, 11. Januar 2014
08.45 Uhr Religionsunterricht der 1. bis 10. Klasse
Sonntag, 12. Januar 2014 - Taufe des Herrn
10.30 Uhr Heilige Messe / Familiengottesdienst
Freitag, 17. Januar 2014 - Antonius
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 19. Januar 2014 - 2. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe
Freitag, 24. Januar 2014 - Franz von Sales
17.00 Uhr Abendmesse
Sonntag, 26. Januar 2014 - 3. Sonntag im Jahreskreis
10.30 Uhr Heilige Messe
17.00 Uhr Vesper in der Klosterkrypta Göllingen

Am **3. Advent**, dem 15. Dezember 2013, laden wir wieder herzlich zur **Senioren-Adventsfeier** ein. Wir beginnen um **14.00 Uhr** mit der Heiligen Messe und werden anschließend bei Kaffee und Kuchen sicher viele gute Begegnungen haben und Gespräche führen.

Bitte beachten Sie auch die Vermeldungen und Aushänge in unserem Schaukasten sowie im Internet unter www.st-elisabeth-sondershausen.de**, um sich über mögliche Änderungen oder weitere Gottesdienste und andere kirchliche Veranstaltungen in unserer Gemeinde zu informieren.**

Sternsinger aus der Kirchgemeinde Bad Frankenhausen klopfen an Türen

„Die Sternsinger kommen!“ heißt es wieder Anfang Januar in der Kirchgemeinde Bad Frankenhausen. Mit dem Kreidezeichen

20*C+M+B+14

bringen die Mädchen und Jungen in den Gewändern der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in Bad Frankenhausen und den umliegenden Gemeinden und sammeln für Not leidende Kinder in aller Welt. **Wer den Besuch der Sternsinger wünscht, kann unter der Rufnummer 034671/565803 auf den Anrufbeantworter sprechen, eine E-Mail an badf@st-elisabeth-sondershausen.de schicken oder sich in die ausliegende Liste im Vorraum der Kirche eintragen.** (Wegen der Größe des Pfarrgebietes wäre es möglich, dass es die Sternsinger nicht schaffen, während der Aktion alle Haushalte zu besuchen.)

„Segen bringen, Segen sein. Hoffnung für Flüchtlingskinder in Malawi und weltweit!“ heißt das Leitwort der 56. Aktion Dreikönigssingen, das aktuelle Beispielland ist Malawi. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. Sie wird getragen vom Kindermissionswerk „Die Sternsinger“ und vom Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ). Jährlich können mit den Mitteln aus der Aktion rund 2.000 Projekte für Not leidende Kinder in Afrika, Lateinamerika, Asien, Ozeanien und Osteuropa unterstützt werden.

Liebe Mitglieder unserer Kirchengemeinden,

das Kirchenjahr und auch das Kalenderjahr gehen nun ihrem Ende entgegen und wie immer wollen wir in dieser Zeit erinnern und Dank sagen für das Kirchgeld dieses Jahres. Wer diesen freiwilligen „Obulus“ noch nicht gezahlt hat, dem wollen wir noch einmal sagen, dass dieses Geld in der jeweiligen Gemeinde verbleibt und nur für deren Aufgaben in Anspruch genommen wird. Besonders die Finanzierung der Energiekosten bereitet uns immer größere Sorgen. Aber auch die Kinder- und Jugendbetreuung, die Seniorennachmittage, Krankenbesuche, Grundstücksinstandhaltung und vieles mehr sind notwendig um lebendige Gemeinden zu erhalten. Denn sie sind der Grundstock für unseren Glauben und unseren Sozialauftrag „Gehet hinaus und lehret alle Völker“. An jeden, der Glauben und Kirche als Teil unserer Gesellschaft betrachtet, geht deshalb die Bitte, unsere Gemeinden mit dem Kirchgeld zu unterstützen. Da das Kirchgeld freiwillig ist, wird es wie eine Spende betrachtet und ist damit auch steuerlich absetzbar. Auf Wunsch erhalten sie eine Spendenbescheinigung.
Ihren finanziellen Beitrag für eine lebendige Gemeinde nehmen wir dankend in jeder Form entgegen (direkt, per Brief oder Überweisung auf: Kontonummer: 3300003198, Bankleitzahl: 82055000 bei der Kyffhäusersparkasse, Kontoinhaber: Katholische Kirchgemeinde).
Herzlichen Dank!
Ihr Kirchenvorstand der Großpfarrei St. Franziskus von Assisi Sömmerda

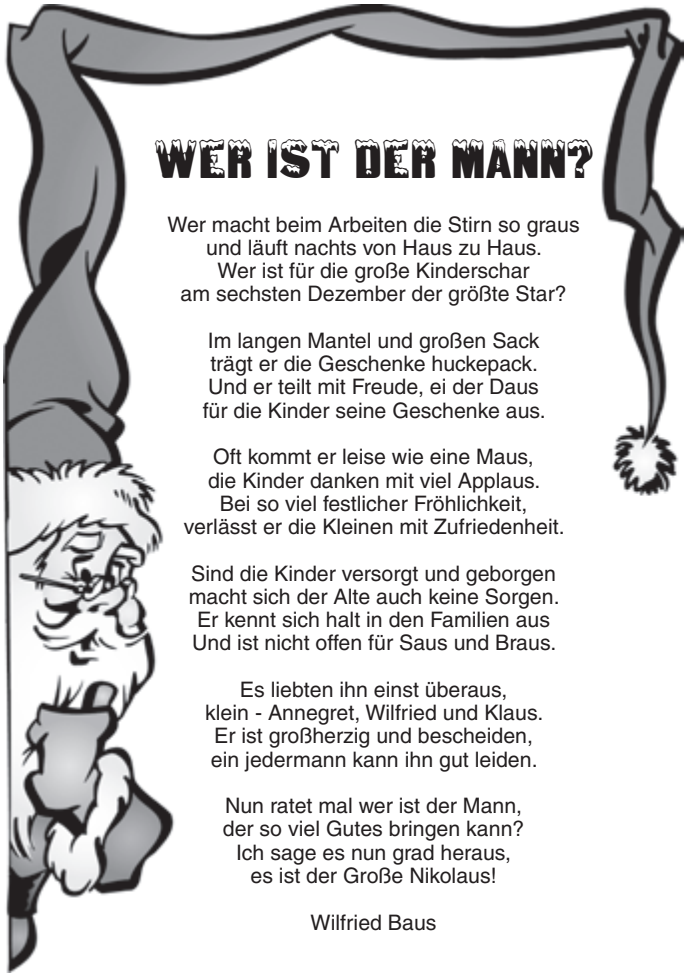
Kulturinformationen

Geschichtenadventskalender 2013 in Bad Frankenhausen

Eine Vorankündigung hat die Leser und Interessierten Bad Frankenhausens bereits auf den Geschichtenadventskalender in diesem Jahr aufmerksam gemacht. Es ist schön, dass sich immer wieder Interessierte finden, die auch bei Regen und Schnee sich auf den Weg machen um zu hören, was Andere ausgesucht haben und natürlich auch, um eine Geschichte zu lesen. ***Wir laden SIE herzlich zu dieser Veranstaltung ein, die von der Ev.-Luth. Kirchgemeinde in Bad Frankenhausen und dem Regionalmuseum im Schloss organisiert wird. Jeweils 17.00 Uhr wird das ehemalige Schloßcafè geöffnet sein***, damit Leser und Zuhörer in einem warmen Raum Platz finden. Das erste Türchen des diesjährigen Kalenders wurde am 1.Dezember von Pfarrerin Magdalena Seifert geöffnet. Männer und Frauen lesen ihre Geschichte. Sie haben eine unterschiedliche Herkunft, wohnen seit einigen Jahren oder seit vielen Jahren hier in der Stadt bzw haben hier ihre Arbeitsstelle. Das letzte Türchen wir am 23.12. von Pfarrer em Martin Johannes Göttsching geöffnet. Dann geht es mit einem neuen Geschichten-Adentskalender erst am 1. Dezember 2014 wieder los.
Für den Vorbereitungskreis: Martin Johannes Göttsching (Tel 54033)

Geschichten-Adventskalender 2013

Datum	Leser / Geschichte
Mi. 18.12.	**Dr. Otto**, Juliane *Strittmatter, Erwin: „Der Weihnachtsmann in der Lumpenkiste“ und* *Stracke, Herbert: „Weihnachten zu Hause“*
Do. 19.12.	**Schildmann**, Laura *Schwarz, Andrea „Vom Engel, der immer zu spät kam“*
Fr. 20.12.	**Schobeß**, Sören *„Die Weihnachtsfrau“*
Sa. 21.12.	**Steinke,** Kersten *liest aus: „Früher war Weihnachten später. Hinterhältige Weihnachtsgeschichten.“*
So. 22.12.	**Stefan,** Heike *Mieck, Monica Maria: “Stern mit sechzehn Strahlen“*
Mo. 23.12.	**Göttsching,** Martin Johannes ev. Pfarrer em. *Fischer, Gerhard „Weihnachtsflöhe beißen nur die Schlechten“*



WER IST DER MANN?

Wer macht beim Arbeiten die Stirn so graus
und läuft nachts von Haus zu Haus.
Wer ist für die große Kinderschar
am sechsten Dezember der größte Star?

Im langen Mantel und großen Sack
trägt er die Geschenke huckepack.
Und er teilt mit Freude, ei der Daus
für die Kinder seine Geschenke aus.

Oft kommt er leise wie eine Maus,
die Kinder danken mit viel Applaus.
Bei so viel festlicher Fröhlichkeit,
verlässt er die Kleinen mit Zufriedenheit.

Sind die Kinder versorgt und geborgen
macht sich der Alte auch keine Sorgen.
Er kennt sich halt in den Familien aus
Und ist nicht offen für Saus und Braus.

Es liebten ihn einst überaus,
klein - Annegret, Wilfried und Klaus.
Er ist großherzig und bescheiden,
ein jedermann kann ihn gut leiden.

Nun ratet mal wer ist der Mann,
der so viel Gutes bringen kann?
Ich sage es nun grad heraus,
es ist der Große Nikolaus!

Wilfried Baus

Das Motto der 25. Session des FKK-Wipperveilchen lautet:

„Es ist kein Witz, es ist kein Hohn, seit 89 gibt's und schon“

Zur Sessionseröffnung des FKK Wipperveilchen wurde das Geheimnis um das neue Prinzenpaar gelüftet. Es sind Kerstin I. und Andreas II. Zugleich wurden ihre Vorgänger Verena und Matthias verabschiedet.
Das Motto für die 25. Session lautet: „Es ist kein Witz, es ist kein Hohn, seit 89 gibt's und schon“.
Zu diesem Jubiläum kann man also gespannt sein, welche Höhepunkte der FKK Wipperveilchen sich hat einfallen lassen.
Wer nun neugierig geworden ist, der sollte zu den Veranstaltungen im kommenden Jahr kommen.
Die Kartenreservierung beginnt ab dem 01.12.2013 im Laden von Kastner - wünschen und schenken.

Veranstaltungstermine

15.02.2014	19.11 Uhr	Eröffnungs-veranstaltung	Thüringer Hof
16.02.2014	14.00 Uhr	Seniorenfasching	Thüringer Hof
21.02.2014	19.11 Uhr	Prunksitzung	Thüringer Hof
22.02.2014	19.11 Uhr	Prunksitzung	Thüringer Hof
23.02.2014	14.00 Uhr	Kinderfasching	Thüringer Hof
27.02.2014	19.11 Uhr	Weiberfasching	Thüringer Hof
01.03.2014	19.11 Uhr	Ordenssitzung	Thüringer Hof
02.03.2014	14.00 Uhr	Rosensonntags-umzug	Start: Altstädter Markt - Ende: Anger

Bis dahin ein dreifaches Frankenhusen Allemohl!

Ihr FKK Wipperveilchen

Traditionelles Feuer im Ortsteil Esperstedt

Weihnachten ist vorbei - wohin mit dem Baum????

Natürlich zur traditionellen „Weihnachtsbaumverbrennung“ nach Esperstedt.
Es ist schon zu einer schönen Tradition geworden gleich zu Beginn des neuen Jahres die Verbrennung der Weihnachtsbäume zu feiern.
So soll es auch wieder am 11.01.2014 sein!
Also Leute schnappt eure ausgedienten Weihnachtsbäume und kommt ab 16.30 Uhr zum großen Feuer hinter dem Sportplatz. Dort brennt der Grill, Glühwein wird ausgeschenkt und im Kessel kocht, ne leckere Suppe.
Gegen 17.00 Uhr wird das hoffentlich große Feuer brennen.
Auch für musikalische Umrahmung der Veranstaltung ist gesorgt.
Es lädt ein der Feuerwehrverein OT Esperstedt!

Weihnachtsbaumverbrennung

Frankenhisser „Knutfest“
am 11. Januar 2014, ab 17:00 Uhr, am Untergelgen

Weihnachtsbäume werden noch benötigt!
Auch das schönste Fest geht einmal zu Ende. Selbst Weihnachten! Bei der Weihnachtsbaumverbrennung in Bad Frankenhausen haben die Tannenbäume aber nochmals einen großen Auftritt.
Weihnachten, das hat immer wieder etwas Besonderes. Innehalten. Mit großen Augen vor dem hell erleuchteten Weihnachtsbaum sitzen. Das Abschmücken dagegen ein kleiner Horror. Da steht er dann. Allen Schmucks beraubt, lässt er auch die Nadeln fallen. Zeit ihn aus dem Haus zu werfen. Tagelang verharrt er dann auf dem Bürgersteig.
Doch in Bad Frankenhausen hat man sich da etwas einfallen lassen, so dass auch der Weihnachtsbaum sich auf ein würdiges Ende seines Daseins freuen kann. Die Weihnachtsbaumverbrennung.
Bekannt geworden ist die Weihnachtsbaumverbrennung (Knutfest) in Deutschland durch die Werbung eines schwedischen Möbelriesen. Da werfen die Schweden am 13. Januar ihre Weihnachtsbäume aus dem Fenster und verbrennen sie bei einem lustigen Dorffest. Sie begehen damit das Ende der Weihnachtszeit und die Wiederkehr des Tageslichts.
Die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Bad Frankenhausen, machten kurzum ein öffentliches Fest daraus, das nun am 11. Januar wieder gefeiert wird. Ein Fest was bereits Tradition hat. Mehr als 600 Besucher waren bei der letzten Weihnachtsbaumverbrennung anwesend.
Mit Glühwein, Thüringer Rostbratwurst oder Brätel kommt man bei der Verbrennung der Weihnachtsbäume, bei Einbruch der Dunkelheit so richtig in Stimmung. Zum Essen und Trinken gehört auch die richtige musikalische Unterhaltung dazu.
Die Bürgerinnen und Bürger der Stadt sind aufgerufen, das Feuer am Untergelgen, hinter der Kyffhäusertherme, mit Weihnachtsbäumen zu versorgen.
Hierzu bitten wir Sie, Ihre Weihnachtsbäume bis Samstag, den 11. Januar, an der gekennzeichneten Feuerstelle, *Untergelgen Bad Frankenhausen*, abzustellen.
Natürlich besteht auch die Möglichkeit, den Weihnachtsbaum direkt am Verbrennungstag, am 11. Januar, ab 17:00 Uhr, mitzubringen.
Achtung: Es werden keine Weihnachtsbäume an den Straßen eingesammelt!

Schottland-Show in Bad Frankenhausen

Leinwanderlebnis der besonderen Art

Eilean Donan Burg (Copyright: Roland Kock 2013)

Eine Reise mit traumhaften Bildern und wunderschöner Filmmusik erleben die Besucher demnächst in Bad Frankenhausen. Der weitgereiste Fotojournalist Roland Kock präsentiert die atemberaubenden Landschaften Schottlands auf der Großbildleinwand. Über viele Monate war er mit der Kamera unterwegs, um die einmaligen Naturwunder des Landes zu fotografieren. In seiner neuen Multivisionsshow gibt es zusätzlich viele wertvolle Reisetipps aus erster Hand. Das Leinwanderlebnis “Schottland - Zauber der Natur“ wird am **Freitag, den 14. Februar 2014 um 19.30 Uhr im Festsaal des Schlosses Bad Frankenhausen** gezeigt. Karten können ab sofort unter der kostenlosen Telefonnummer 0800-2224242 reserviert werden.
Roland Kock
Veranstalter

Aus Vereinen und Verbänden

Stallweihnacht in Seehausen

Am 4. Advent, den 22. Dezember 2013, haben wir im Kirchengemeindeverband einen besonderen Gottesdienst geplant: „Die Stallweihnacht“. Der Schäfer, Herr Dietmar Hiller, hat uns schon zu Beginn dieses Jahres dazu eingeladen. Wir treffen uns 17:00 Uhr am Schafstall in Seehausen. Mit diesem Gottesdienst an einem originellen Ort wollen wir dem Ereignis ganz nah kommen, das wir sonst in den Kirchen zu Heilig Abend nachstellen: „Maria gebar ihr erstes Kind, einen Sohn. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Futterkrippe, weil es im Gasthaus keinen Platz für sie gab.“
Anschließend wollen wir bei Punsch und Glühwein und anderen Leckereien noch beieinander stehen und diesen 4. Advent ausklingen lassen.
Damit Sie auch dorthin finden, hier eine kurze Wegbeschreibung:
Wer von Oldisleben kommt, sieht den Stall von Herrn Hiller auf der rechten Seite stehen. Kurz nach dem Ortsschild geht es scharf rechts rein, der Weg zum Stall ist asphaltiert. Von Bad Frankenhausen aus fährt man in der Rechtskurve, die nach dem letzten Garten auf der linken Seite kommt, nicht nach Oldisleben, sondern gerade aus, so als wollte man auf den Radweg. Den Radweg rechts liegen lassen und dann weiter zum Schafstall. Sie werden schon sehen.
Es lädt recht herzlich der Gemeindekirchenrat Seehausen und Pfarrer Süpke dazu ein.

Das Team der Wichtelhütte sagt DANKE

von links nach rechts
Steffen Kobrow, Peggy Stephan, Peggy Kobrow und Thomas Stephan

Auf diesem Weg möchte sich das Team der Wichtelhütte recht herzlich bei allen Helfern für die großartige Unterstützung bedanken.
Hintergrund der Wichtelhütte ist, dass die beiden Trainer der D2-Junioren, Thomas Stephan und Steffen Kobrow, versuchen mit den Einnahmen des Weihnachtsmarktwochenendes, den Kindern der Mannschaft sinnvolle Unterstützung zu geben. Im letzten Jahr wurde die Anschaffung von Trainingsanzügen ermöglicht. In diesem Jahr ist das Ziel gewesen, den Neuzugängen im Team ebenfalls neue Trainingsanzüge zu bestellen. Darüber hinaus sollen langärmliche Funktionsshirts angeschafft werden um der kalten Jahreszeit zu trotzen. Und zu guter Letzt will man im kommenden Sommer ein kleines Trainingslager mit Ferienlageratmosphäre organisieren. Da im Vergleich zum letzten Jahr das Endergebnis noch etwas positiver ausfiel, wird man diese Ziele nun umsetzen können.
In erster Linie bedankt sich das Team der Wichtelhütte bei allen Gästen des Frankenhisser Weihnachtsmarktes, die es sich nicht haben nehmen lassen an unserer Hütte die köstlichen Getränke zu probieren. Danke auch an die Abnehmer der selbstgehäkelten Schneemänner bzw. Eulen und Verkoster der selbstgebackenen Muffins und Windbeutel.
Besonderer Dank gilt aber auch den Unterstützern Herrn Hirsch und Herrn Bahr, die uns mit dem Fassglühwein und der Zapfanlage versorgt haben. Ohne die, hätten wir uns nicht so von der Masse der Glühweinverkäufer auf dem Markt abheben können.
Wir sagen auch Danke an den Herkules-Markt Bad Frankenhausen für die unkomplizierte Abwicklung der Getränkebestellung.
Gefreut haben wir uns auch über die Unterstützung vom Café P. im Panorama Museum, dem Elektrohaus Kastner und dem Servicebüro der Debeka-Versicherung am Markt.
Nicht zuletzt möchten wir uns auch bei allen helfenden Eltern und natürlich unseren Kids bedanken, dass wir durch das tolle Teamwork unser Ziel erreicht haben und unsere Pläne in die Tat umsetzen können.
Zum Schluss danken wir dann noch der Stadtverwaltung, vor allem in Person von Peter Möbius und Eventmanager Heiko Grimm für die Durchführung und Organisation des Weihnachtsmarktes.
Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr.
Das Team der Wichtelhütte

Nachruf

Günter Besteck

Am Sonntag, dem 24.11.2013, verstarb vollkommen unerwartet der langjährige Vorsitzende und Ehrenmitglied des SV 58 Esperstedt, unser Sportfreund Günter Besteck.
Obwohl er selbst nie aktiv Fußball gespielt hat, so ist doch in Esperstedt wohl kein Fußballer zu finden, der nicht durch Günter als Übungsleiter im Nachwuchs ausgebildet wurde. Als Betreuer unzähliger Nachwuchsmannschaften, aber auch als über 50 Jahre aktiven Schiedsrichter kannte man ihn auf den Fußballplätzen um den Kyffhäuser.
Im Jahre 1958 gehörte er zu den Ersten, die sich dem neu gegründeten Verein in Esperstedt anschlossen, 1960 legte er die Schiedsrichterprüfung ab und war zu dieser Zeit schon in der Spartenleitung Fußball aktiv.
Besonders die Nachwuchsfußballer lagen ihm am Herzen. Und so betreute er über gut 50 Jahre hinweg alle, die Fußball spielen wollten. Sind Betreuer oft Väter der spielenden Jungen, so war es bei Günter nicht so. Als Vater einer Tochter hatte er diesen Bezug nicht, kümmerte sich aber trotzdem um die Jungs. Auch bei den Enkeln waren keine Jungen dabei, er hat zwei Enkeltöchter. Endlich melden sich bei den Urenkeln zwei Jungen, denen Günter das Fußballspielen beibringen wollte, doch dies ist nun leider vorbei.
Von 1970 bis 2004 war Günter Besteck, mit einer zweijährigen „Bau“-Unterbrechung, Vorsitzender des SV 58 Esperstedt. Er brachte den Verein durch gute und schlechte Zeiten und garantierte auch, dass es nach der „Wende“ mit dem Sport in Esperstedt weiterging. Bis zum Schluss organisierte er Jubiläen und war als Ehrenamtsbeauftragter im Vorstand tätig.
Besonderen Respekt verdient dabei die Tatsache, dass er nie aufgab. Steckte die Karre im Dreck und liefen viele weg anstatt zu helfen, so blieb Günter dabei, manchmal sogar allein, und brachte den Laden wieder in Schwung.
„Nebenbei“ war er all die Jahre Schiedsrichter und somit zusätzlich eingebunden und an den Wochenenden unterwegs. Dazu kam 2004-2012 noch eine Aufgabe im Breitensportausschuss des KFA.
Anlässlich seines 70. Geburtstages am 25.9.2010 wurde Günter Besteck mit der Verdienstnadel des Nordostdeutschen Fußball-Verbandes ausgezeichnet, nachdem er vorher schon vom Kreis- und Landessportbund sowie vom Thüringer Fußball-Verband mehrfach geehrt worden war.
Der SV 58 Esperstedt verliert mit ihm eines seiner prägendsten Mitglieder und wird sein Andenken stets in Ehren halten.

Ende gut - alles gut

Die Frankenhausener Tischtennisspieler können mit berechtigtem Stolz auf ein erfolgreiches Jahr 2013 zurückblicken. Die Organisationsstruktur hat sich weiter gefestigt. Zwei neuformierte Mannschaften (Schüler und 4. Männermannschaft) nahmen den Punktspielbetrieb auf.
Die vom Kreisausschuss Tischtennis an den Verein zur Organisation und Durchführung vergebenen Turniere verschiedenster Art im Kalenderjahr 2013 fanden die allseitige Anerkennung der Gäste. Auch in sportlicher Hinsicht sind die erreichten Ergebnisse zufriedenstellend. Im Schülerbereich und bei den Senioren wurden mehrere Kreismeistertitel bei Einzel- und Doppelwettbewerben gewonnen.
Auch die bisher erzielten Mannschaftsergebnisse sind durchaus zufriedenstellend. Dabei wird die vierte Mannschaft als „stille Reserve“ Außeracht gelassen.
Der deutlichste Aufwärtstrend ist bei der 1. Mannschaft in der 1. Kreisliga nachzuweisen. Drei Siege in Folge im Oktober und November sind der Beleg für diese Feststellung. Allein Philipp Musche blieb in diesen Spielen ohne Niederlage.
Bei einem Sieg der Mannschaft im noch ausstehenden Spiel gegen den TTV Schernberg ist ein dritter Tabellenplatz nicht utopisch. Die 2. Männermannschaft liegt zurzeit auf dem 7. Tabellenplatz in der 2. Kreisliga. Trotz personeller Unstetigkeit sollte der Klassenerhalt aber gesichert werden.
Die 3. Mannschaft ist derzeit Tabellenvierter in der 3. Kreisklasse.

Einladung zur Stadtmeisterschaft

Zum 21.12.2013 laden wir alle Schüler bis 14 Jahre und Jugendliche bis 18 Jahre sowie Männer und Frauen zum Kampf um den Titel eines Stadtmeisters 2013 ein. Es erfolgt eine getrennte Wertung zwischen Aktiven und Nichtaktiven Spielern.

Die Abteilungsleitung Tischtennis wünscht allen Mitgliedern, Helfern und Sponsoren ein gesundes Weihnachtsfest und ein gutes Jahr 2014.

H. Hochfeld

Weihnachtlicher Jahresabschluss in gemütlicher Runde

Bereits am 2. Dezember 2013 fanden sich im Seniorenclub der Volksolidarität in Bad Frankenhausen, ca. 40 Mitglieder des VdK Ortsverbandes Bad Frankenhausen zur Jahresabschlussfeier mit weihnachtlichem Charakter ein.
Die Mitarbeiter der Volksolidarität hatten den Baum schön geschmückt und auch eine weihnachtliche Tafel mit selbst gebackenen Plätzchen und Quarkstollen vorbereitet.
Goldi Morcinek begrüßte die Mitglieder und Gäste recht herzlich. Als Gäste waren erschienen Dr. Juliane Otto von der Anger Apotheke, VdK Bezirksgeschäftsstellenleiterin Birgit Zörkler, Ina Römer von Kreisvorstand und Irene Höhne vom OV Artern.

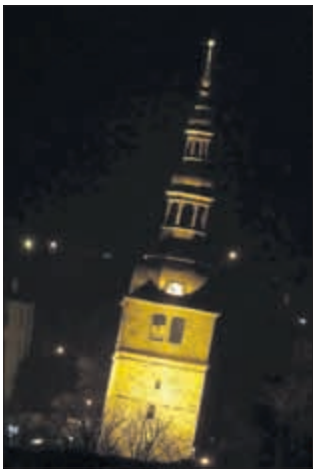
Die Vorsitzende freute sich auch einige neue Mitglieder zu sehen. Sie bedankte sich bei Frau Juliane Otto für die gesponserten Weihnachtspräsente. Frau Otto gestaltet mindestens 1 Nachmittag beim VdK mit interessanten Vorträgen.
Anschließend berichtete Frau Birgit Zörkler, das in diesem Jahr schon 431.000,-€ an Rückzahlungen für die VdK Mitglieder durch die Bezirksgeschäftsstelle erstritten wurden.

Danach überbrachte I. Römer die Grußworte vom Kreisverband und überreichte ein kleines Präsent vom Kreis- und vom Ortsverband Artern.

Die Frankenhäuser Heimatsänger brachten im Anschluss ein schönes Programm, wobei sie zum Teil von Ihrer Leiterin Irmchen Napieralla am Klavier begleitet wurden.
Zwischen Kaffee und Abendbrot kam, wie auch im vorigen Jahr, Bernd Schobeß mit dem Akkordeon und zusammen sangen alle ein paar Weihnachtslieder.
Mit einem kleinen Imbiss endete die weihnachtliche Veranstaltung.
Noch mal ein Dankeschön an die Vorstandsmitglieder für die Vorbereitung und an das Team der Volksolidarität für die gute Bewirtung.
Ina Römer,
Mitglied im Kreisvorstand

Förderverein Oberkirche Bad Frankenhausen e.V.

Zur Erhaltung des Schiefen Turms



Am 16. November 2013 fand im Hotel Residenz die Mitgliederversammlung des Fördervereins Oberkirche statt. Viele Mitglieder und zahlreiche interessierte Gäste waren erschienen. Die Vorsitzende informierte zunächst über die Aktivitäten im Berichtszeitraum seit März 2012. Der Verein beteiligte sich an den 2012 dringend erforderlichen Sicherungsmaßnahmen am Turmschaft mit der Summe von 74.000 Euro. Am 29. Juni 2012 wurde anlässlich eines Benefizkonzertes in der Unterkirche das Jubiläum „20 Jahre Förderverein“ festlich begangen. Gemeinsam mit der Stadt veranstalteten die Vereinsmitglieder 2012 und 2013 ein großes Turmfest mit vielen Gästen aus nah und fern. Und am Tag des offenen Denkmals waren wir natürlich für Führungen und zum Souvenirverkauf vor Ort. Beim 2. Turmfest am 6. Juli 2013 wurde ein Infopavillon der Stadt eingeweiht, wo die Gäste ein großes Souvenirangebot vorfinden und sich über den schiefen Turm und touristische Ziele in und um die Stadt informieren können. Es konnte während der Öffnungszeiten eine erstaunlich hohe Besucheranzahl registriert werden, im Durchschnitt 2000 pro Monat. Zusätzlich werden verstärkt Extraführungen am Turm bestellt, oft kombiniert mit einem Panoramabesuch.
Auf Initiative von Herrn Dr. Hahnemann trafen sich Vertreter der Vereine, die sich mit Kultur und Geschichte der Stadt beschäftigen im Juni im Regionalmuseum. Es wurde eine zukünftige Zusammenarbeit und Vernetzung besprochen. Weitere Zusammenkünfte sollen folgen.
Ein besonderer Dank ging an die von Herrn Knorr, Leiter Stadtmarketing, 2012 initiierte Arbeitsgruppe des Vereins, die durch vielfältige Aktivitäten sehr zu erhöhtem Spendenaufkommen und Öffentlichkeitswirksamkeit beiträgt.
Herr Dr. Trabert, jetzt als Planer für die Stadt tätig, stellte anhand der an die Anwesenden ausgegebenen Vorplanungsunterlagen die Analyse des Ist-Zustandes am Turm mittels Laserscanning dar und erklärte die Vorzüge dieser Lösung zur Stabilisierung des Turms. Mit der geplanten 3-Punkt-Auflage mittels Stahltragkonstruktion besteht die Möglichkeit, den Turm in der Neigung leicht nach zu justieren. Er kann außerdem leicht pendeln und so elastisch auf Windlast reagieren.
Der Bürgermeister berichtete, dass die Stadt demnächst auf Grundlage dieser Planungsunterlagen einen Bauantrag für 2014 beim Landratsamt stellen wird. Und selbstverständlich wird er sich weiterhin um die finanzielle Absicherung bemühen, damit im ersten Halbjahr 2014 mit den notwendigen Sicherungsmaßnahmen begonnen werden kann.
Eine rege Diskussion der Mitglieder und Gäste über die Redebeiträge beschloss die Versammlung.
Bärbel Köllen